



SAKRET Lieferprogramm



EINER MUSS ES KÖNNEN.

SAKRET Lieferprogramm 22/23
Fliesen- und Plattensysteme
Garten- und Landschaftsbau

Mitglied im

**FACHVERBAND
FLIESEN
UND NATURSTEIN**



im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes

SAKRET Produkte im Überblick

A		GHR Gießharz rapid	7	Sprühdüse	45
ADE Abdichtungs- und Entkopplungsbahn	19	GS Garagenset	15	Stufenecke	19
AS Abdichtung säurefest	16			SWP Schwimmbadputz	13
ASU Aufbrennsperre Universal	7	H			
A&H Grundierung für Anhydrit und Holz	7	HB Beschichtung	14	T	
		HDA Holzdielenausgleichsmasse	13	TNF Trass-Natursteinfuge	27, 44
B				TNV Trass-Naturstein-Verlegemörtel	25, 39
BM-B Bettungsmörtel-Bindemittel	38	M		TSP 4 mm Trittschallplatte	10
BWB Betonspachtel für Wand und Boden	13	MB-G Grundierung	14	TSP 9 mm Trittschallplatte	10
		MBMg Mittelbettmörtel grau	24, 39	TSP 15 mm Trittschallplatte	11
C		MBMs Mittelbettmörtel schnell	25, 39	TZM Trass-Zement-Mörtel	25, 40
Click-fix	17	MFG Multifunktionsgewebe	10		
		MHB Mineralische Haftbrücke	9, 39	U	
D		Multifunktionsecke	19	UG Universalgrundierung	6
D Dichtband flexibel	17				
DB Dichtmanschette Premium	18	N		W	
DB Slim Dichtband Slim	18	NBM 4 D Pflasterbettungsmörtel	38	WBS Wand- und Bodenspachtel schnell	13
DBW Dichtband Wannenschluss	19	NFF Naturstein- und Feinsteinzeugfugenmörtel	26		
DE Dichtecke innen/außen	17	NKw Natursteinkleber weiß	24	Z	
DE Slim Dichtecke Slim innen/außen	19	NKws Natursteinkleber weiß schnell	24	ZEs Zementestrich schnell	9
DF Diamantfuge	26	NS Bau- und Natursteinsilikon	27, 45	ZFE fast ZementFließestrich	9
DI Dichtbahn	17	NSP plus Verbundfließestrich	12	ZFM Pflasterfugenmörtel	44
DZM Dehnzonenmanschette	17	NSP turbo Nivellierspachtel schnell	12	ZPF Steinverguss	43
				ZPF Rustic Steinverguss	43
E		P			
EF Euroflex	22	P44 Primer 44	45		
EHE Epoxidharzestrich	9	PF1 Pflasterfugenmörtel	42		
EHE drain Epoxidharzdrainageestrich	9, 39	PF1 + fein Pflasterfugenmörtel	42		
EKP therm Entkopplungsplatte	11	PFE 2 Pflasterfugenmörtel	43		
EPK-F Epoxidharzkleber/-fuge	21	PFE 2 w Pflasterfugenmörtel	43		
EZA-F Schnellestrich	8	PF-PU Pflasterfugenmörtel PU	43		
EZA Schnellestrichzement außen	8	PFS Pflasterfugensand	42		
EZ-L Schnellestrichzement	8	PF Profiflex	20		
		PU-B Bindemittel	44		
F		PUR-30 Dichtstoff	45		
FAM Fußbodenausgleichsmasse	12				
FBM Fließbettmörtel	21	Q			
FDA Flexible Dispersionsabdichtung	16	QF Quattro-Flex S2 Flex-Fliesenkleber	21		
FDS Flexible Dichtungsschlämme	16	QS Quarzsand	7		
FFM fein Flexfugenmörtel	26	QST Quattro-Star Flexfliesenkleber S2	23		
FFK Flexfliesenkleber	21	QST-FX Flexdispersion	23		
FFK-L Flexfliesenkleber leicht	20				
FFKs Flexfliesenkleber schnell	21	R			
FK Fliesenkleber	20	RDS Randdämmstreifen	13		
FKe+F Flexfliesenkleber plus mit Fasern	22				
FMe Fugenschlammörtel extra	27	S			
		SB Schnittschutzband	15		
G		SBA plus Schnellbauabdichtung	18		
GBw Versiegelung	15	SD E Silikon-Dicht E	27		
GBM GALA-Bettungsmörtel	38	SF Setz-Fix	40		
GD-F Grundierung farblos	14	SG Spezialgrundierung	6		
GFK Großformatkleber XXL	22	SHG Schnellhaftgrund	6		

Inhalt

- 4 Vorwort
- 5 Ansprechpartner

Fliesen- und Plattensysteme

- 6–7 Grundierungen
- 8–9 Bodenaufbauprodukte
- 10–11 Entkopplungen und Trittschalldämmungen
- 12–13 Spachtel- und Ausgleichsmassen
- 14–15 Oberflächenschutzsysteme
- 15–19 Abdichtungen
- 20–23 Klebemörtel für Fliesen und Platten
- 24–25 Klebemörtel für Natur- und Kunststein
- 26–27 Fugenmassen Fliesen und Naturstein
- 28 Farbtonübersicht
- 29 Trockenmörtelverbrauch Fugenmörtel
- 30 Untergrundvorbereitungen
- 32–36 Technikanforderungen

Garten- und Landschaftsbau

- 38–40 Bettungs-/Verlegemörtel
 - 42–45 Pflasterfugen/Ergänzungsprodukte
 - 46–47 Trockenmörtelverbrauch Pflasterfugenmörtel
 - 48–51 Allgemeine Geschäftsbedingungen
-



SAKRET Fliesen

Qualität von Profi zu Profi

Seit über 80 Jahren ist SAKRET der Partner für Profis im Fliesen- und Plattenbereich. Und das hat seine guten Gründe: Als gestandene Praktiker kennen wir die zahlreichen Herausforderungen beim Verlegen und der Vorbereitung des Untergrunds im Innen- wie Außenbereich und haben für jeden Einsatzbereich ein passendes Produkt im Programm.

Seit wir den weltweit ersten Werk trockenmörtel erfunden haben, ist unser Sortiment an professionellen Werkstoffen stetig gewachsen. Mit Grundierungen, Estrichen, Haftbrücken, Spachtel- und Ausgleichsmassen, Abdichtungen, Klebe- und Fugenmörteln, Fugendichtstoffen und Ergänzungsprodukten von der Trittschalldämmung bis zum Drainagemörtel helfen wir Handwerksprofis, jederzeit die erwartete, exzellente Qualität abzuliefern.

Unsere erfahrenen Fachberater stammen selbst aus dem Handwerk und unterstützen Sie bei der Auswahl des besten Verlegesystems und seiner Verarbeitung – in kniffligen Fällen auch vor Ort auf Ihrer Baustelle. Als regional verwurzeltes Unternehmen sind wir deutschlandweit in Ihrer Nähe und flexibel genug, um Sie jederzeit individuell zu beraten.

Denn was für uns zählt, ist Ihr Erfolg. Wir möchten, dass Sie Ihre hochwertige Arbeit schnell, effizient und gewinnbringend erledigen können und entwickeln unsere Produkte so, dass sie einfach zu verarbeiten sind und immer gleichbleibende, zuverlässige Ergebnisse bringen.

Ihr SAKRET-Vertriebspartner ist immer für Sie da – wann und wo Sie ihn brauchen. Er berät Sie kompetent und partnerschaftlich zu allen Verlegethemen und Anwendungsgebieten.

Sprechen Sie ihn an!

Ihr SAKRET-Team

Ihre Ansprechpartner



Abteilung	Name	Telefon	Fax	E-Mail
Zentrale		+49 (0) 94 99 / 94 18 0	+49 (0) 94 99 / 94 18 45	info@rygol-sakret.de
Sekretariat	Brigitte Weininger	+49 (0) 94 99 / 94 18 91		b.weininger@rygol-sakret.de
	Monika Groß	+49 (0) 94 99 / 94 18 31		monika.gross@rygol-sakret.de
	Gabriele Weismann	+49 (0) 94 99 / 94 18 40		gabriele.weismann@rygol-sakret.de
Zufuhr Hausegebiet	Markus Fromm	+49 (0) 94 99 / 94 18 18		markus.fromm@rygol-sakret.de
	Dominic Bonn	+49 (0) 94 99 / 94 18 770		dominic.bonn@rygol-sakret.de
	Selina Böhm	+49 (0) 94 99 / 94 18 17		selina.boehm@rygol-sakret.de
	Melanie Spyrka	+49 (0) 94 99 / 94 18 93		melanie.spyrka@rygol-sakret.de
Abholung/ Stückguttransport/ Service	Andreas Wismüller	+49 (0) 94 99 / 94 18 20		a.wismueller@rygol-sakret.de
	Vanessa Gassner	+49 (0) 94 99 / 94 18 19		vanessa.gassner@rygol-sakret.de
	Nadine Nirschl	+49 (0) 94 99 / 94 18 769		nadine.nirschl@rygol-sakret.de
	Onur Köcer	+49 (0) 94 99 / 94 18 786		onur.koecer@rygol-sakret.de
Lose Ware	Wolfgang Rappl	+49 (0) 94 99 / 94 18 15		w.rappl@rygol-sakret.de
	Konrad Pickl	+49 (0) 94 99 / 94 18 14		k.pickl@rygol-sakret.de
	Onur Köcer	+49 (0) 94 99 / 94 18 786		onur.koecer@rygol-sakret.de
Fakturierung	Bernhard Huber	+49 (0) 94 99 / 94 18 36		b.huber@rygol-sakret.de
	Roswitha Rödl	+49 (0) 94 99 / 94 18 34		r.roedl@rygol-sakret.de
Buchhaltung	Anna Graf	+49 (0) 94 99 / 94 18 780		anna.graf@rygol-sakret.de

Fliesen- und Plattensysteme

SAKRET Grundierungen

Bereiten den Boden für perfekte Böden

Ob Zementestrich, Beton, Fliese auf Fliese, auf gipsgebundenen Untergründen oder auf Holzdielen – nahezu jeder Untergrund lässt sich mit der nötigen Grundierung fliesen. Dazu gehören auch die Bindung von Staub oder das Regulieren des Untergrund-Saugverhaltens. Ihr SAKRET-Berater hilft Ihnen gern bei der Beurteilung des Untergrunds und seiner optimalen Vorbereitung.



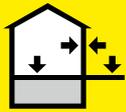
Universalgrundierung
UG



Schnellhaftgrund
SHG



Spezialgrundierung
SG



Wand
Boden
Außen
Innen

•
•
•
•

•
•
•
•

•
•
•
•

Auszeichnungen/Signets



Eignung

- Voranstrich auf Zementestrichen, Putze, abgesandete Gussasphaltestriche, Gipskartonplatten, Porenbeton u. ä.
- reguliert das Saugverhalten auf mineralischen Untergründen
- verbessert die Haftung

- haftvermittelnde Schicht für glatte, nichtsaugende Untergründe und für Holzuntergründe
- für Fliese auf Fliese im Innenbereich
- verdünnt für saugende Untergründe im Innen- und Außenbereich

- Grundierung für Ausgleichsmassen, Dünn-, Mittel- und Dickbettmörtel, Reparaturmörtel
- Grundierung auf alten Fliesenbelägen, schwach saugenden Zementestrichen, Holzspanplatten V 100, Beton und Metallen
- Epoxidharzgrundierung

Mischungsverhältnis

bis 1:5 mit Wasser

bis 1:1 mit Wasser bei saugenden Untergründen

2:1 (A:B)

Verbrauch

50–200 ml/m²

50–150 ml/m²

300–500 ml/m²



Verarbeitungszeit

—

—

ca. 30 Minuten

Überarbeitbar

bis fingertrocken, nach 2 Stunden

nach ca. 30 Minuten bei saugenden Untergründen und 40–60 Minuten bei nicht saugenden Untergründen

nach ca. 16 Stunden

Farbe

gelb

blau-violett

gelb-transparent

Gebindegröße/Lieferform

1 L: 6 St./Karton
5 L: 90 St./Palette
20 L: 24 St./Palette
200 L: 1 St.

1 L: 10 St./Karton
5 L: 90 St./Palette

0,75 kg: 6 St./Karton
5 kg: 56 St./Palette
10 kg: 42 St./Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

- ◆ 1 L: 14147001
- ◆ 5 L: 14147005
- ◆ 20 L: 14147020
- ◆ 200 L: 14147000
- ◆ Auslaufhahn f. 200 L/1000 L Fass: 17091000

- ◆ 1 L ≙ 1,3 kg: 14016301
- ◆ 5 L ≙ 6,5 kg: 14016305

- ◆ 0,75 kg: 14150001
- ◆ 5 kg: 14150005
- ◆ 10 kg: 14150010

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage



Aufbrennsperre Universal ASU
•
•
•
•

Grundierung für Anhydrit und Holz A&H
•
•
•

Gießharz rapid GHR
•
•
•

Quarzsand QS
•
•
•
•



- Voranstrich für Zement-estriche, Putze, Gipskartonplatten, Porenbeton u. ä.
- reguliert das Saugverhalten auf mineralischen Untergründen
- verbessert die Haftung
- gebrauchsfertig

- Spezialgrundierung auf Holz und Gipsuntergründen
- schützt den Untergrund vor Durchfeuchtung aus Fliesenkleber und Spachtelmassen

- Herstellung einer kraftschlüssigen Verbindung von Rissen in Estrichen und anderen Untergründen
- sehr leichte Verarbeitung (zusammengießen, schütteln, fertig)

- vollflächiges Abstreuen von:
- SAKRET Spezialgrundierung SG
 - SAKRET Abdichtung säurefest AS
 - SAKRET Gießharz rapid GHR

—

bis 1:1 mit Wasser

1:1 (nach Volumen)

—

ca. 150 ml/m²

100–200 ml/m²

reicht für ca. 0,6 L Rissvolumen

Abstreungen SAKRET AS, SG und GHR im Überschuss ca. 2 kg/m²

—

—

ca. 10–12 Minuten

—

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 1 Stunde

nach ca. 2 Stunden

—

blau

grün

beige

sandfarben

5 L: 90 St./Palette
20 L: 24 St./Palette
200 L: 1 Stück

10 L: 40 St./Palette

440 g Harz + 340 g Härter:
5 St./Karton

25 kg: 40 Sack/Palette

- ◆ 5 L: 05041205
- ◆ 20 L: 05041220
- ◆ 200 L: 05041200
- ◆ Auslaufhahn f. 200 L/1000 L
Fass: 17091000

- ◆ 10 L: 14016010

- ◆ 14015407

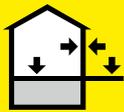
- ◆ Nr. 9 0,1–0,5 mm: 17010925
- ◆ Nr. 8 0,3–0,8 mm: 17011225
- ◆ Nr. 7 0,6–1,2 mm: 17010725
- ◆ Nr. 5 1,0–2,5 mm: 17010525
- ◆ Nr. 3 2,0–3,5 mm: 17010325
- ◆ 0,1–3,5 mm: 17011325



SAKRET Bodenaufbauprodukte

Von Grund auf solide

Lastverteilung, Ebenheit, Rissüberbrückung und Abdichtung sind das A und O professioneller Verlegearbeiten. Mit SAKRET Bodenaufbauprodukten sind Sie auf der sicheren Seite. Ausgleichsmassen und Schnellestriche sind teilweise schon nach 3 Stunden begeh- und nach 12 Stunden belegbar – für schnelles und wirtschaftliches Arbeiten. Ihr SAKRET-Berater kennt das richtige Produkt für jede Anforderung.



Wand
Boden
Außen
Innen



**Schnellestrich
EZA-F**



**Schnellestrichzement außen
EZA**



**Schnellestrichzement
EZ-L**



Auszeichnungen/Signets

DIN-Norm

Eignung

Mischungsverhältnis

Verbrauch



Verarbeitungszeit

Überarbeitbar

Gebindegröße/Lieferform

Artikelnummer/Verfügbarkeit

QR-Code für das Technische Merkblatt

DIN EN 13813 CT-C40-F6

DIN EN 13813 CT-C40-F6
(abhängig vom Zuschlag)

DIN EN 13813 CT-C30-F5
(abhängig vom Zuschlag)

- Herstellung schnell nutzbarer Böden z. B. für den Neubau und die Modernisierung
- geeignet für Heizestriche
- Schichtdicke 25–80 mm
- bereits nach 12 Stunden mit Fliesen und Platten belegbar

- hydraulisches Bindemittel
- geeignet für die Herstellung von schnell erhärtenden Zement- und Heizestrichen
- Reparaturmörtel für den Innen- und Außenbereich
- bereits nach 12 Stunden mit Fliesen und Platten belegbar

- beschleunigtes Bindemittel
- Herstellung von Zement- und Heizestrichen

ca. 2 L Wasser/25 kg

1:4 (Zement : Sand)

1:4 (Zement : Sand)

ca. 20 kg/m² pro cm

ca. 3,6 kg/m² pro cm

ca. 3,6 kg/m² pro cm

ca. 45 Minuten

ca. 45 Minuten

ca. 60 Minuten

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 12 Stunden

nach 1–3 Tagen

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

◆ 4 mm Körnung: 08035525

◆ 08031725

◆ 08031925



Verfügbarkeit: ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage



Zementestrich schnell ZEs	ZementFließestrich ZFE fast	Mineralische Haftbrücke MHB	Epoxidharzestrich EHE	Epoxidharzdrainageestrich EHE drain
•	•	•	•	•
•		•	•	•
•		•	•	•



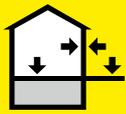
DIN EN 13813 CT-C30-F5	DIN EN 13813 CT-C30-F6			
<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung schnell erhärtender Zementestriche auf Trenn- oder Dämmschicht im Verbund • geeignet für beheizte Fußbodenkonstruktionen und zur Reparatur von Zementestrichen 	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung von Zementestrichen auf Trenn- oder Dämmschicht oder im Verbund gemäß DIN 18560 • geeignet für beheizte Fußbodenkonstruktionen • geeignet für Garagen mit nachträglicher Beschichtung bzw. Bodenbelägen 	<ul style="list-style-type: none"> • Haftbrücke für Gefälle-/Verbundestriche • Kontaktschlämme für die Verlegung im Dick- und Mittelbettverfahren von verfärbungsfreien Natursteinen • für Heizestriche auf vorgegossen, mineralischen Untergründen 	<ul style="list-style-type: none"> • Herstellung von Epoxidharzestrichen im Verbund, auf Trennschicht und auf Dämmschicht • speziell bei Renovierungen und Sanierungen mit geringer Aufbauhöhe • zur Herstellung von Reparaturmörteln auf Epoxidharzbasis 	<ul style="list-style-type: none"> • Herstellung von drainagefähigen Epoxidharzestrichen auf z. B. Balkonen und Terrassen • Dünnbettdrainage auf SAKRET Verbundabdichtungen unter keramischen Belägen und Naturwerksteinen
ca. 1,8 L Wasser/25 kg	ca. 3,5 L Wasser/25 kg	6,25 L Wasser/25 kg	bis 1:10 (SG:QS)	bis 1:15 (SG:QS)
ca. 20 kg/m ² pro cm	ca. 20 kg/m ² pro cm	ca. 1,5 kg/m ² pro mm	ca. 19 kg/m ² pro cm	ca. 17 kg/m ² pro cm
ca. 60 Minuten	ca. 70–90 Minuten	ca. 60 Minuten	ca. 60 Minuten	ca. 60 Minuten
nach 1–3 Tagen	nach ca. 24 Stunden	–	nach ca. 16 Stunden	nach ca. 16 Stunden
25 kg: 42 Sack/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette	–	–
◆ 08033525	◆ 08035925	◆ 07023025	◆ SAKRET QS 0,1–3,5 mm: 17011325 ◆ SAKRET Spezialgrundierung SG	◆ SAKRET QS Nr. 3: 17010325 ◆ SAKRET Spezialgrundierung SG



SAKRET Entkopplung und Trittschalldämmung

Ruhe und Wärme auf Schritt und Tritt

Ob Beton, Estrich, Putz, Holz, Stein oder Keramik, ob Wand oder Boden – in allen Untergündern können Zugspannungen entstehen, die bei direktem Verkleben zu Rissen oder Lockerungen der Fliesen führen. Mit den passenden SAKRET Entkopplungsprodukten gleichen Sie diese Bewegungen aus und bringen gleichzeitig eine effektive Wärmedämmung ein. Bei wenig schallgedämmten Böden kommen die speziellen Trittschalldämmungen mit geringer Aufbauhöhe zum Einsatz.



Wand
Boden
Außen
Innen



Multifunktionsgewebe MFG
0,9 mm



Trittschallplatte TSP
4 mm



Trittschallplatte TSP
9 mm

•
•
•
•

•
•
•
•

•
•
•
•

Auszeichnungen/Signets



DIN-Referenz

—

—

—

Maße

1 x 50 m

100 x 60 cm (0,60 m²)

100 x 60 cm (0,60 m²)

Eignung

- für den Einsatz auf Beton, Estrich, Putz, Mauerwerk, Holzböden, Stein, Keramik und anderen tragenden Wand- und Bodenflächen
- für Fußbodenheizung geeignet

- Faserplatte zur Entkopplung des Oberbelages vom Untergrund
- erhöht den Gehkomfort bei Keramikbelägen
- verbessert die Trittschalldämmung
- für Fußbodenheizung geeignet

- Faserplatte zur Entkopplung des Oberbelages vom Untergrund
- erhöht den Gehkomfort bei Keramikbelägen
- verbessert die Trittschalldämmung

Trittschallminderung

—

ca. 10 dB

ca. 10 dB

Verbrauch

nach Bedarf

nach Bedarf

nach Bedarf

Liefereinheit/Lieferform

50 m: 15 St./Palette

200 St./Palette

100 St./Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

◆ 50 m: 14300550

◆ 14300104

◆ 14300109

QR-Code für das Technische Merkblatt

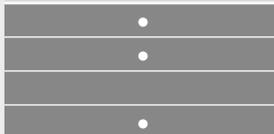


Verfügbarkeit: ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage

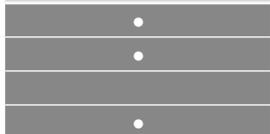
Notizen



**Trittschallplatte TSP
15 mm**



**Entkopplungsplatte EKP therm
1,5 mm**



100 x 60 cm (0,60 m²)

- Faserplatte zur Entkopplung des Oberbelages vom Untergrund
- erhöht den Gehkomfort bei Keramikbelägen
- verbessert die Trittschalldämmung

ca. 11 dB

nach Bedarf

60 St./Palette

◆ 14300115



100 x 60 cm (0,60 m²)

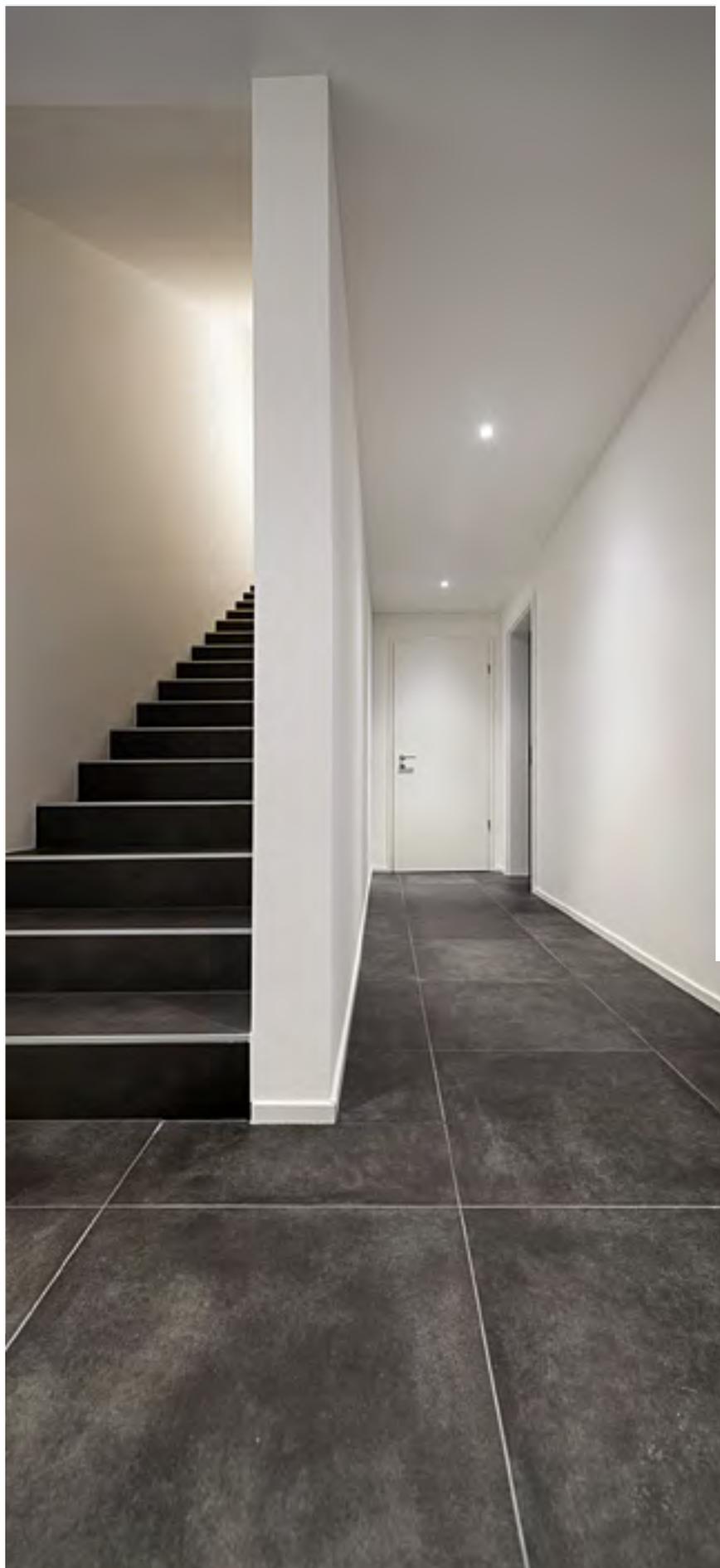
- hoch entkoppelnd
- für den Einsatz auf Beton, Zement- sowie Calciumsulfatestrichen, Holzböden, Stein, Keramik und anderen tragfähigen Bodenflächen
- sehr gute Wärmeverteilung durch Alueinlage
- sehr gute Eignung für Wand- und Fußbodenheizung
- gute Lastenverteilung
- schneidbar mit Cuttermesser

—

nach Bedarf

400 St./Palette

◆ 14300901

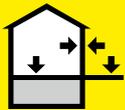


Fliesen- und Plattensysteme

SAKRET Spachtel- und Ausgleichsmassen

Damit läuft alles glatt!

Effiziente Verarbeitung, schnelle Aushärtung und Begehbarkeit und eine leichte Herstellung planebener und hochrobuster Verlegeflächen sind die Stärken der SAKRET Spachtel- und Ausgleichsmassen. Aufgrund ihrer Eigenschaften eignen sie sich als Verlegegrund für Fliesen, Marmor, Naturstein oder Parkett.



Wand
Boden
Außen
Innen



**Fußbodenausgleichsmasse
FAM**



**Nivellierspachtel schnell
NSP turbo**



**Verbundfließestrich
NSP plus**

•
•
•
•

•
•
•
•

•
•
•
•

Auszeichnungen/Signets



DIN-Norm

DIN EN 13813 CT-C25-F6

DIN EN 13813 CT-C35-F9

DIN EN 13813 CT-C30-F7

Eignung

- zum Ausgleichen, Spachteln und Glätten von Unebenheiten
- geeignet vor der Verlegung von Fliesen und Natursteinbelägen, schwimmend verlegtes Parkett und Laminat, PVC oder Textilbeläge
- für Fußbodenheizung geeignet
- pumpfähig

- hydraulisch schnell erhärtende Spachtel- und Ausgleichsmasse zum Nivellieren, Ausgleichen und Glätten von Zement- und Anhydritestrichen, Betonböden und Gussasphaltestrichen bis 5 mm
- geeignet vor der Verlegung von Keramik-, Naturstein- und PVC-Belägen, Teppichböden, Parkett oder Laminat
- für Fußbodenheizung geeignet
- pumpfähig

- zum Ausgleichen, Spachteln und Glätten von Unebenheiten
- geeignet vor der Verlegung von Fliesen und Natursteinbelägen, schwimmend verlegtem Parkett und Laminat, PVC oder Textilbeläge
- für Fußbodenheizung geeignet
- pumpfähig
- für hohe Schichtdicken

Verbrauch pro mm Schichtdicke

1,6 kg/m²

1,7 kg/m²

1,7 kg/m²

Schichtdicke

1,5–20 mm

1–30 mm

5–40 mm



Verarbeitungszeit

ca. 30 Minuten

ca. 30 Minuten

ca. 30 Minuten

Begehbar

nach ca. 3 Stunden

nach ca. 2–3 Stunden

nach ca. 3 Stunden

Belegbar mit Fliesen

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 2–3 Std. bis 5 mm
nach ca. 3–4 Std. bis 30 mm

nach ca. 24 Stunden

Belegbar mit dampfdichten Belägen

bei 3 mm Schichtdicke nach 24 Stunden;
bis 10 mm Schichtdicke nach 1 Woche

bis 5 mm Schichtdicke nach ca. 12 Stunden;
bis 10 mm Schichtdicke nach 24 Stunden

nach ca. 24 Stunden, Restfeuchte beachten

Gebindegröße/Lieferform

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

◆ 14142025

◆ 14013625

◆ 14013325

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort

◆ innerhalb von fünf Tagen

◆ auf Anfrage



Holzdielenausgleichsmasse HDA
•
•
•

Betonspachtel für Wand und Boden BWB
•
•
•
•

Wand- und Bodenspachtel schnell WBS
•
•
•
•

Randdämmstreifen RDS
•
•
•
•

Schwimmbadputz SWP
•
•
•
•



DIN EN 13813 CT-C25-F7

DIN EN 13813 CT-C20-F5

—

—

DIN EN 13813 CT-C25-F7

- zum Glätten und Ausgleichen auch von problematischen Untergründen, wie tragfähigen Holz- und Gussasphaltuntergründen
- geeignet vor der Verlegung von Fliesen und Natursteinbelägen, schwimmend verlegtem Parkett und Laminat, PVC oder Textilbeläge
- für Fußbodenheizung geeignet
- pumpfähig

- zum standfesten Ausgleichen oder zum Glätten von Beton/Estrich/Zementputz CS IV
- für Fußbodenheizung geeignet
- geeignet vor der Verlegung von keramischen Fliesen und Plattenbelägen

- zum Glätten und Ausbessern von Zementestrichen, Kalk-Zementputzen (CS III/P II), Zementputzen (CS IV/P III), Betonflächen oder Mauerwerk (außer Porenbeton)
- geeignet vor der Verlegung von Fliesen- und Plattenbelägen und zur Herstellung von Gefällespachtelungen
- filzbar
- für Fußbodenheizung geeignet

- selbstklebender Dämmstreifen auf Rohbetonböden, schwimmenden Estrichen, Estrichen auf Trennschichten, Holzdielen und Spanplattenböden sowie alten Stein- und Keramikbelägen
- speziell für Renovierung und Dünnbettsysteme
- verhindert Schallbrücken und Zwangsspannungen
- zum Spannungsfreien Einbau von Spachtel- und Ausgleichsmassen

- zum Glätten und Ausbessern von Zementestrichen, Zementputzen (CS IV/P III), Betonflächen oder Mauerwerk (außer Porenbeton) vor der Verlegung von Fliesen- und Plattenbelägen
- zum Verputzen und Ausgleichen von Schwimmbecken an Wand und Boden
- zur Herstellung von Gefällespachtelungen
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

1,6 kg/m²

1,6 kg/m²

1,4 kg/m²

nach Bedarf

1,4 kg/m²

3–20 mm (min. 10 mm auf Holzuntergrund)

1–10 mm

3–30 mm

—

3–30 mm

ca. 30 Minuten

ca. 60 Minuten

ca. 30 Minuten

—

ca. 30 Minuten

nach ca. 3 Stunden

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 2 Stunden

—

nach ca. 3 Stunden

nach ca. 16 Stunden

nach ca. 24 Stunden

nach ca. 2 Stunden

—

nach ca. 3 Stunden

bis 5 mm Schichtdicke nach ca. 24 Stunden;
bis 10 mm Schichtdicke nach ca. 48 Stunden;
bis 20 mm Schichtdicke nach ca. 72 Stunden

—

—

—

nach ca. 24 Stunden

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

25 m/Rolle: 4 Rollen/Karton

25 kg: 42 Sack/Palette

◆ 14143025

◆ 14144025

◆ 14145125

◆ 14011100

◆ 14142325 (Min.-Abnahme 1 to)

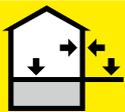


Fliesen- und Plattensysteme

SAKRET Oberflächenschutzsysteme

Von Grund auf starker Schutz

Bei mechanischen und chemischen Belastungen können sich Untergründe auf unsere hochwertigen Beschichtungssysteme verlassen. Diese bieten langfristigen Schutz und sind zudem besonders pflegeleicht.



Wand
Boden
Außen
Innen



**Grundierung
MB-G**



**Grundierung farblos
GD-F**



**Beschichtung
HB**

	•	•	•
	•	•	•
	•	•	•

Eignung

- | | | |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • zum Grundieren normal-saugender, mineralischer Untergründe • verfestigt die Oberfläche • für einwandfreien Haftverbund zwischen Untergrund und SAKRET Beschichtung HB | <ul style="list-style-type: none"> • zum Grundieren saugfähiger, mineralischer Untergründe • verfestigt die Oberfläche • für einwandfreien Haftverbund zwischen Untergrund und SAKRET Beschichtung HB • füllstofffrei | <ul style="list-style-type: none"> • Epoxidharzbeschichtung für Produktionsstätten, Lagerhallen, Garagen, Tankstellen, Parkdecks und dergleichen • Standardfarben RAL 7023, RAL 7030, RAL 7032, RAL 7035, RAL 7037, RAL 7038 • viele weitere Farben auf Anfrage lieferbar |
|---|---|--|

Verbrauch

ca. 350–550 g/m²

ca. 250–350 g/m²

ca. 600–900 g/m²
(für Deckversiegelung)

Dichte (Mischung)

1,45 g/cm³

1,05 g/cm³

1,5 g/cm³

Mischungsverhältnis

83,3 : 16,7

68 : 32

82 : 18

Verarbeitungszeit (bei 20 °C)

ca. 35 Minuten

ca. 30 Minuten

ca. 30 Minuten

Begehbar (20 °C)

nach ca. 15 Stunden

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 16 Stunden

Chemisch belastbar (20 °C)

nach 7 Tagen

nach 7 Tagen

nach 7 Tagen

Gebindegröße/Lieferform

30 kg inkl. Härter:
12 Gebinde/Palette

10 kg inkl. Härter:
28 Gebinde/Palette
25 kg inkl. Härter:
12 Gebinde/Palette

10 kg inkl. Härter:
28 Gebinde/Palette
30 kg inkl. Härter:
12 Gebinde/Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

◆ 7080030

◆ 10 kg: 07080110
◆ 25 kg: 07080125

◆ 10 kg: 07080210
◆ 30 kg: 07080230

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage

Notizen



**Versiegelung
GBw**

•
•
•
•

- hochwertiges, pigmentiertes, wasseremulgiertes Epoxidharz-Material zum farbigen Versiegeln von Wand- und Bodenflächen
- Standardfarben RAL 7023, RAL 7030, RAL 7032, RAL 7035, RAL 7037, RAL 7038
- viele weitere Farben auf Anfrage lieferbar

200–350 g/m²

1,38 g/cm³

51,2 : 28,8 : 20

ca. 50 Minuten

nach ca. 20 Stunden

nach 7 Tagen

10 kg inkl. Härter:
28 Gebinde/Palette
20 kg inkl. Härter:
12 Gebinde/Palette

- ◆ 10 kg: 07080310
- ◆ 20 kg: 07080320



**Garagenset
GS**

•
•
•
•

- Versiegelungs-Set ausreichend für ca. 20–25 m² Wand- und Bodenflächen bestehend aus:
 - 2 x 5 kg SAKRET Versiegelung GBw
 - 2 x Walze 25 cm, Florhöhe 6 mm inkl. 1 x Bügel
 - 2 x Walze 10 cm, Florhöhe 6 mm inkl. 1 x Bügel
 - 1 x Schutzbrille
 - 1 x Schutzhandschuhe
 - Einwegoverall XL

200–350 g/m²

1,38 g/cm³

51,2 : 28,8 : 20

ca. 50 Minuten

nach ca. 20 Stunden

nach 7 Tagen

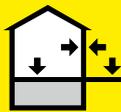
1 Karton/16 kg

- ◆ Set: 07080400

SAKRET Abdichtungen

Das Geheimnis, bei dem Wand und Boden dichthalten!

Ob an Wand oder Boden, ob Abdichtung gegen Spritz-/Sickerwasser oder gegen Bodenfeuchte, ob als deckende Schicht an der Wand oder als Abdichtung unter Fliesen – jede Wand, jeder Sockel und jeder Boden im Innen- und Außenbereich stellt andere Anforderungen. Deshalb hat SAKRET für jeden Bereich ein passendes Abdichtungssystem im Sortiment. Zum Rollen, Streichen, Spachteln – ganz wie Sie es brauchen.



- Wand
- Boden
- Außen
- Innen

Auszeichnungen/Signets

Eignung

Wassereinwirkungsklassen

Verbrauch pro mm Trockenschichtdicke



Verarbeitungszeit

Trocknungszeit je Auftrag (mind. 2 Aufträge)

Begehbar

Belegbar

Rissüberbrückung

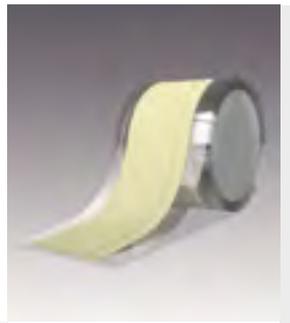
Mindesttrockenschichtdicke

Farbe

Gebindegröße/Lieferform

Artikelnummer/Verfügbarkeit

QR-Code



**Schnittschutzband
SB**

•
•
•
•

- zum Schutz der Dichtbänder in Verbundabdichtungen vor Beschädigungen bei der Revision von Silikonfugen
- für alle Fugenbereiche, welche schnittsicher ausgestattet werden sollen
- selbstklebend
- alkalibeständig

–

–

–

–

–

–

–

–

–

10 Meter Rolle

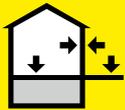
- ◆ 14028910



SAKRET Abdichtungen

Das Geheimnis, bei dem Wand und Boden dichthalten!

Ob an Wand oder Boden, ob Abdichtung gegen Spritz-/Sickerwasser oder gegen Bodenfeuchte, ob als deckende Schicht an der Wand oder als Abdichtung unter Fliesen – jede Wand, jeder Sockel und jeder Boden im Innen- und Außenbereich stellt andere Anforderungen. Deshalb hat SAKRET für jeden Bereich ein passendes Abdichtungssystem im Sortiment. Zum Rollen, Streichen, Spachteln – ganz wie Sie es brauchen.



Wand
Boden
Außen
Innen



Flexible Dispersionsabdichtung FDA



Flexible Dichtungsschlämme FDS



Abdichtung säurefest AS

•
•
•
•

•
•
•
•

•
•
•
•

Auszeichnungen/Signets



Eignung

- zum Abdichten unter Fliesen- und Plattenbelägen
- geeignet für Feucht- und Nassräume

- zum Abdichten im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen
- geeignet für Feucht- und Nassräume, Balkone und Terrassen
- als Bauwerksabdichtung

- geeignet für durch Brauch- und Reinigungswasser stark beanspruchte Wandflächen in Nassräumen, z. B. Schwimmbäder, öffentliche Duschen
- zur Abdichtung von chemisch beanspruchten Boden- und Wandflächen

Wassereinwirkungsklassen

W0-I, W1-I, W2-I (Wand)

W0-I, W1-I, W2-I, W3-I, W1-B, W1-E, W4-E

W0-I, W1-I, W2-I, W3-I, W1-B, W2-B, mit chemischer Belastung

Verbrauch pro mm Trockenschichtdicke

ca. 0,5 kg/m² pro Auftrag;
ca. 1,0 kg/m² zum Erreichen der Mindesttrockenschichtdicke

ca. 1,1–1,2 kg/m²

ca. 1,4 kg/m²



Verarbeitungszeit

–

ca. 50 Minuten

ca. 30–40 Minuten

Trocknungszeit je Auftrag (mind. 2 Aufträge)

ca. 2 Stunden für den ersten Auftrag

ca. 2 Stunden für den ersten Auftrag

16–24 Stunden für den ersten Auftrag

Begehbar

nach ca. 16 Stunden

nach ca. 3 Stunden

nach ca. 16 Stunden

Belegbar

nach ca. 16 Stunden

nach ca. 3 Stunden

nach ca. 16–24 Stunden

Rissüberbrückung

ca. 0,4 mm

ca. 0,5 mm

ca. 0,4 mm

Mindesttrockenschichtdicke

≥ 0,5 mm

≥ 2,0 mm

≥ 1,0 mm

Farbe

grau/blau

grau

grau

Gebindegröße/Lieferform

4 kg: 144 Eimer/Palette
8 kg: 68 Eimer/Palette
20 kg: 32 Eimer/Palette

15 kg: 42 Sack/Palette

5 kg Eimer inkl. Härter:
60 St./Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

- ◆ 4 kg (grau): 14027504
- ◆ 8 kg (grau): 14027508
- ◆ 20 kg (grau): 14027520
- ◆ 20 kg (blau): 14027620

- ◆ 14016115

- ◆ 14150105

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage



Dichtbahn DI	Dichtband flexibel D	Dichtecke innen/außen DE	Dehnzonenmanschette DZM	Click-Fix
•	•	•	•	•
•	•	•	•	•
•	•	•	•	•
•	•	•	•	•

- zur Abdichtung
- entkoppelnd
- geeignet für keramische Fliesen- und Plattenbeläge

- zur Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen
- geeignet für keramische Fliesen- und Plattenbeläge

- für wasserdichte Anschlüsse
- Innen- und Außenecken

- zur Abdichtung von Rohrdurchführungen
- geeignet für keramische Fliesen- und Plattenbeläge sowie Natursteinfliesen in Bädern, Duschen und Nassräumen
- die vlieskaschierte Oberfläche bewirkt einen hohen Verbund mit den SAKRET Abdichtmaterialien

- Montagehilfe für SAKRET Dehnzonenmanschette Wand DZM-W
- zum Schutz der Dehnzonenmanschette DZM-W bei nachträglicher Montage von Rohwandverlängerungen
- für Baustopfen ¼" bis ½"

W0-I, W1-I, W2-I

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

rissüberbrückend

—

—

—

—

—

—

—

—

—

gelb

gelb

gelb

gelb

gelb

30 m Rolle: 30 Rollen/Palette

50 m Rolle: 100 Rollen/Palette

25 St./Karton

25 St./Karton

20 St./Karton

◆ 14026230

◆ 14022150

◆ innen: 14025700
◆ außen: 14025701

◆ DZM-W: 14027912
◆ DZM-50: 14024901
◆ DZM-100: 14025901

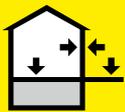
◆ 14028800



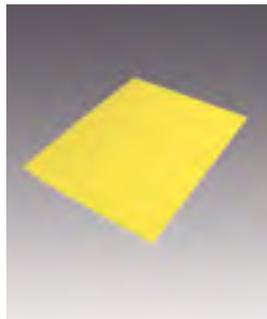
Fliesen- und Plattensysteme

SAKRET Abdichtungen

Das Geheimnis, bei dem Wand und Boden dichthalten!



Wand
Boden
Außen
Innen



Dichtmanschette Premium DB



Schnellbauabdichtung SBA plus



Dichtband Slim DB Slim



Auszeichnungen/Signets

Eignung

- zur Abdichtung
- geeignet für keramische Fliesen- und Plattenbeläge

- flüssig zu verarbeitende, 2-komponentige Abdichtung
- geeignet für Fliesen- und Plattenbeläge in Feuchträumen, auf Balkonen, Terrassen und in Schwimmbädern
- Bauwerksabdichtung nach DIN 18533 für die Einwirkungsklassen W1-E, W2.1-E, W3-E und W4-E

- zur Überbrückung von Anschluss und Bewegungsfugen
- geeignet für keramische Fliesen- und Plattenbeläge
- extrem dünn und reißfest

Wassereinwirkungsklassen

—

W0-I, W1-I, W2-I, W3-I, W1-B
W2-B (bis 6 m Wassertiefe)

—

Verbrauch pro mm Trockenschichtdicke

—

1,38 kg/m²

—



Verarbeitungszeit

—

ca. 30 Minuten

—

Trocknungszeit je Auftrag (mind. 2 Aufträge)

—

—

—

Begehbar

—

nach ca. 1–2 Stunden

—

Belegbar

—

nach ca. 1–2 Stunden

—

Rissüberbrückung

—

0,4 mm

rissüberbrückend

Mindesttrockenschichtdicke

—

≥ 2 mm

—

Farbe

gelb

grau

gelb

Gebindegröße/Lieferform

50 St./Karton

20 kg: 12 Gebinde/Palette
30 kg: 42 Gebinde auf 2 Paletten

50 m Rolle: 100 Rollen/Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

◆ 14025501

◆ 20 kg: 14016520
◆ 30 kg: 14016530

◆ 14027750

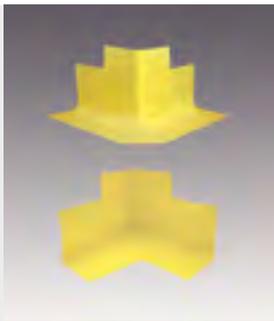
QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort

◆ innerhalb von fünf Tagen

◆ auf Anfrage



Dichtecke Slim innen/außen DE
•
•
•
•

Abdichtungs- und Entkopplungsbahn ADE
•
•
•
•

Stufenecke
•
•
•
•

Dichtband Wannanschluss DBW
•
•
•
•

Multifunktionsecke
•
•
•
•

- für wasserdichte Anschlüsse
- Innen- und Außenecken
- extrem dünn und reißfest

- zur Abdichtung unter Fliesenbelägen
- zur Verminderung von Fliesenschäden durch schwindende Estriche
- zur Verminderung von thermischen und physikalischen Bewegungen im Untergrund
- hochentkoppelnd

- vorgeformte Passtücke zum sicheren Ein- und Abdichten von Ecken eines Gefälleestrichs in bodengleichen Duschen
- vollflächig vlieskaschiert
- reißfest und wasserundurchlässig
- Materialstärke: ca. 0,5 mm
- Höhe 25 mm

- flexibles Spezialdichtband vlieskaschiert mit selbstklebender Schicht
- zum Anschluss an glatte Dusch- und Badewannen aus Stahlblech und Kunststoff
- zum Anschluss an Fenster- und Türrahmen aus Kunststoff im Balkonbereich
- Breite: 120 mm, 10 Meter-Rolle
- inkl. Butylsticks für saubere Eckausführungen

- flexibles Spezialdichtband vlieskaschiert mit selbstklebender Schicht
- zum Anschluss an glatte Dusch- und Badewannen aus Stahlblech und Kunststoff
- wasserdichte Anschlüsse bei z. B. bodengleichen Duschwannen innerhalb der SAKRET Verbundabdichtungen

–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	rissüberbrückend	–	–	–
–	–	–	–	–

gelb	gelb	gelb	gelb	gelb
10 St./Karton	15 m Rolle: 30 St./Palette	10 St./Karton	1 Set: 10 m Dichtband, 3 x Butylstick	250 x 250 mm: 3 St./Karton

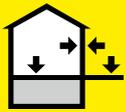
◆ innen: 14025800 ◆ außen: 14025801	◆ 14026315	◆ links: 14042800 ◆ rechts: 14042801	◆ 14027810	◆ 14028401
--	------------	---	------------	------------



SAKRET Klebemörtel

Fester Halt für Fliesen und Platten

Ob Feucht- oder Trockenräume, starre oder bewegliche Untergründe – die SAKRET Klebemörtel im Dünn- oder Mittelbettverfahren sind einfach mit Wasser anzumischen und ebenso leicht wie geschmeidig zu verarbeiten. Hochflexible Fliesenkleber komplettieren das Programm – für DIN-konforme Verlegung in allen Qualitätsklassen.



Wand
Boden
Außen
Innen



Fliesenkleber
FK



Profiflex
PF



Flexfliesenkleber leicht
FFK-L

•	•	•
•	•	•
•	•	•
•	•	•

Auszeichnungen/Signets



DIN-Norm

DIN EN 12004 C2 TE

DIN EN 12004 C2 TE S1

DIN EN 12004 C2 TE S1

Eignung

- für die Verlegung von keramischen Fliesen- und Plattenbelägen und Feinsteinzeug im Innenbereich
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

- für die Verlegung keramischer Fliesen- und Plattenbeläge, Feinsteinzeug, Mosaik, Spaltplatten und Riemchen
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

- für die Verlegung keramischer Fliesen- und Plattenbeläge, Feinsteinzeug, Mosaik, Spaltplatten, Riemchen, Betonwerksteinen und Dämm- und Ausbauplatten
- für großformatige Fliesen und Platten
- hoch standfest
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

Verbrauch | 4er Zahnung

ca. 1,7–1,9 kg/m²

ca. 1,2–1,4 kg/m²

ca. 0,8–1,1 kg/m²

Verbrauch | 6er Zahnung

ca. 2,2–2,5 kg/m²

ca. 1,6–1,9 kg/m²

ca. 1,2–1,5 kg/m²

Verbrauch | 8er Zahnung

ca. 2,9–3,2 kg/m²

ca. 2,3–2,6 kg/m²

ca. 1,6–2,0 kg/m²

Verbrauch | 10er Zahnung

ca. 3,5–3,8 kg/m²

ca. 2,7–3,0 kg/m²

ca. 2,0–2,5 kg/m²

Verbrauch | 12er Zahnung

ca. 4,1–4,5 kg/m²

ca. 3,1–3,4 kg/m²

ca. 2,5–2,8 kg/m²

Verlegeart

Dünn- und Mittelbett

Dünn- und Mittelbett

Dünn- und Mittelbett

Klebedicke

bis 10 mm

bis 10 mm

bis 15 mm

Klebeoffene Zeit

ca. 30 Minuten

ca. 30 Minuten

ca. 30 Minuten

Verarbeitungszeit

ca. 90 Minuten

ca. 120 Minuten

ca. 120 Minuten

Begehbar

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 10 Stunden

Verfugbar

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 10 Stunden

Voll belastbar

nach ca. 28 Tagen

nach ca. 7 Tagen

nach ca. 7 Tagen

Gebindegröße/Lieferform

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

15 kg: 48 Sack/Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

◆ 14106025

◆ 14106325

◆ 14109415

QR-Code für das Technische Merkblatt



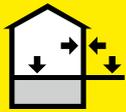
Verfügbarkeit: ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage



				
Flexfliesenkleber FFK	Flexfliesenkleber schnell FFKs	Fließbettmörtel FBM	Quattro-Flex S2 Flex-Fliesenkleber QF	Epoxidharzkleber/-fuge EPK-F
<ul style="list-style-type: none"> • • • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • • • 	<ul style="list-style-type: none"> • • • •
				
DIN EN 12004 C2 TE S1	DIN EN 12004 C2 FT S1	DIN EN 12004 C2 E S1	DIN EN 12004 C2 E S2	DIN EN 12004 R 2 T und DIN EN 13888 RG 2
<ul style="list-style-type: none"> • für die Verlegung keramischer Fliesen- und Plattenbeläge, Feinsteinzeug, Mosaik, Spaltplatten und Riemchen • für Fußboden- und Wandheizung geeignet 	<ul style="list-style-type: none"> • für die Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten, Feinsteinzeug, nicht durchscheinende, verfärbungsgefährdete Naturwerksteine, Mosaik und Spaltriemchen etc. • für Fußboden- und Wandheizung geeignet 	<ul style="list-style-type: none"> • für eine hohlraumfreie Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten • für Flächen mit starker Belastung • für nicht durchscheinende, verfärbungsfreie Natursteinplatten • für Fußbodenheizung geeignet 	<ul style="list-style-type: none"> • für die Verlegung aller keramischen Fliesen und Platten, Großformaten und verfärbungsempfindlichen Natursteinen • auf kritischen Untergründen • gleicht Untergrundspannungen aus • bei zementären Untergründen bis zu einer Restfeuchte von max. 4 CM-% verlegbar • für Fußboden- und Wandheizung geeignet 	<ul style="list-style-type: none"> • für die Verlegung von keramischen Fliesen- und Plattenbelägen, Feinsteinzeug, Mosaik, Spaltplatten und Riemchen • für chemisch hochbeanspruchte Bereiche, wie Molkereien, Schwimmbäder und Batterieladerräume • für Fußboden- und Wandheizung geeignet
ca. 1,3–1,5 kg/m ²	ca. 1,3–1,5 kg/m ²	ca. 1,5–1,8 kg/m ²	ca. 1,3–1,5 kg/m ²	ca. 2,2 kg/m ²
ca. 1,6–1,9 kg/m ²	ca. 1,8–2,1 kg/m ²	ca. 2,0–2,3 kg/m ²	ca. 1,8–2,1 kg/m ²	ca. 3,6 kg/m ²
ca. 2,2–2,5 kg/m ²	ca. 2,4–2,8 kg/m ²	ca. 2,6–3,0 kg/m ²	ca. 2,4–2,8 kg/m ²	ca. 4,5 kg/m ²
ca. 2,9–3,2 kg/m ²	ca. 2,9–3,3 kg/m ²	ca. 3,2–3,7 kg/m ²	ca. 2,9–3,3 kg/m ²	—
ca. 3,3–3,6 kg/m ²	ca. 3,4–3,8 kg/m ²	ca. 3,7–4,0 kg/m ²	ca. 3,4–3,8 kg/m ²	—
Dünn- und Mittelbett	Dünn- und Mittelbett	Dünn- und Mittelbett	Dünnbett	Dünnbett/als Fuge
bis 10 mm	bis 10 mm	bis 20 mm	bis 10 mm	bis 10 mm
ca. 30 Minuten	ca. 20 Minuten	ca. 30 Minuten	ca. 30 Minuten	Temperaturabhängig
ca. 120 Minuten	ca. 40 Minuten	ca. 60 Minuten	ca. 90 Minuten	ca. 35 Minuten
nach ca. 12 Stunden	nach ca. 3 Stunden	nach ca. 6 Stunden	nach ca. 24 Stunden	nach ca. 15 Stunden
nach ca. 12 Stunden	nach ca. 3 Stunden	nach ca. 6 Stunden	nach ca. 24 Stunden	nach ca. 15 Stunden
nach ca. 14 Tagen	nach ca. 3 Tagen	nach ca. 7 Tagen	nach ca. 7 Tagen	nach ca. 7 Tagen
5 kg: 100 Sack/Palette 25 kg: 42 Sack/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette	6 kg Eimer inkl. Härter: 85 St./Palette
<ul style="list-style-type: none"> ◆ 5 kg: 14108005 ◆ 25 kg: 14108025 	◆ 14108125	◆ 14010025	◆ 14108725	◆ 14149206
				

SAKRET Klebemörtel

Fester Halt für Fliesen und Platten



Wand
Boden
Außen
Innen



**Großformatkleber XXL
GFK**



**Flexfliesenkleber plus mit
Fasern FKe+F**



**Euroflex
EF**

Auszeichnungen/Signets



DIN-Norm

DIN EN 12004 C2 FTE S1

DIN EN 12004 C2 TE S1

DIN EN 12004 C2 (T)E S1

Eignung

- hydraulisch schnell abbindender, zementärer Fliesenkleber zur Verlegung von keramischen Fliesen- und Plattenbelägen, Feinsteinzeug, nicht durchscheinenden, nicht verfärbungsgefährdeten Naturwerksteinen
- speziell für großformatige Fliesen und Platten
- schnell verfugbar und belastbar
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet
- flexibel
- lange klebeoffene Zeit

- hoch ergiebig und extrem standfest
- für die Verlegung von großformatigen Fliesen- und Plattenbelägen, Feinsteinzeug, Mosaiken, Dämm- und Ausbauplatten
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

- für die hohlraumfreie und standfeste Verlegung von großformatigen Fliesen- und Plattenbelägen, Feinsteinzeug, Mosaiken, Dämm- und Ausbauplatten
- bei zementären Untergründen bis zu einer Restfeuchte von max. 4 CM.-% verlegbar
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

Verbrauch | 4er Zahnung

ca. 1,3–1,5 kg/m²

ca. 1,1–1,3 kg/m²

ca. 1,3–1,5 kg/m²

Verbrauch | 6er Zahnung

ca. 1,8–2,1 kg/m²

ca. 1,3–1,6 kg/m²

ca. 1,8–2,1 kg/m²

Verbrauch | 8er Zahnung

ca. 2,4–2,8 kg/m²

ca. 2,0–2,2 kg/m²

ca. 2,4–2,8 kg/m²

Verbrauch | 10er Zahnung

ca. 2,9–3,3 kg/m²

ca. 2,3–2,7 kg/m²

ca. 2,9–3,3 kg/m²

Verbrauch | 12er Zahnung

ca. 3,4–3,8 kg/m²

ca. 2,7–2,9 kg/m²

ca. 3,4–3,8 kg/m²

Verlegeart

Dünn-, Mittel- und Fließbett

Dünn- und Mittelbett

Dünn-, Mittel- und Fließbett

Klebedicke

bis 20 mm

bis 20 mm

bis 20 mm

Klebeoffene Zeit

ca. 30 Minuten

ca. 30 Minuten

ca. 30 Minuten

Verarbeitungszeit

ca. 70–90 Minuten

ca. 90 Minuten

ca. 90 Minuten

Begehbar

nach ca. 4 Stunden

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 8 Stunden

Verfugbar

nach ca. 4 Stunden

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 12 Stunden

Voll belastbar

nach ca. 3 Tagen

nach ca. 7 Tagen

nach ca. 7 Tagen

Gebindegröße/Lieferform

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

◆ 14109525

◆ 14108625

◆ 14106525

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage



**Quattro-Star
Flexfliesenkleber S2 QST**

•
•
•
•



**Flex-Dispersion
QST-FX**

•
•
•
•



DIN EN 12004 C2 TE S2

- 2-komp. Fliesenkleber mit hoher Verformbarkeit für die Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten, Feinsteinzeug sowie verfärbungsunempfindlichen Naturstein
- speziell auf schwierigen und kritischen Untergründen
- bei zementären Untergründen bis zu einer Restfeuchte von max. 4 CM.-% verlegbar
- besonders geeignet für Balkone und Terrassen
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet
- geeignete Fliesenkleber im TM beachten

- erhöht die Verformbarkeit von Fliesenklebern
- verbessert die Haftung und Scherfestigkeit von Fliesenklebern
- gleicht Untergrundspannungen aus
- erhöht die Wasserabweisung von Fliesenklebern
- im vollständig ausgehärteten Zustand sehr hohe Wasser- und Frostwiderstandsfähigkeit, daher sehr gut für Dauernass- und Außenbereiche geeignet
- geeignete Fliesenkleber im TM beachten

ca. 1,4–1,6 kg/m²

–

ca. 1,9–2,3 kg/m²

–

ca. 2,5–2,9 kg/m²

–

ca. 3,0–3,4 kg/m²

–

ca. 3,5–3,9 kg/m²

–

Dünn- und Mittelbett

–

bis 10 mm

–

ca. 30 Minuten

–

ca. 90 Minuten

–

nach ca. 12 Stunden

–

nach ca. 12 Stunden

–

nach ca. 7 Tagen

–

25 kg Pulver, 8,33 kg Flüssigkeit:
42 St./Palette

8,33 kg Kanister

◆ 14109333

◆ 14109308



Fliesen- und Plattensysteme

SAKRET Naturstein-Klebemörtel

Da blüht Ihnen nichts

Die korrekte Verlegung von Natursteinprodukten erfordert Kenntnisse von Material- und Reaktionsverhalten im Zusammenhang mit dem verwendeten Mörtel. Chemische Reaktionen, Ausblühungen und Lockerungen vermeiden Sie mit den speziell auf jedes Material abgestimmten SAKRET Naturstein-, Klebe- und Verlegemörteln im Dünn-, Mittel- und Dickbettverfahren.

Ihre SAKRET Berater finden das optimale Produkt für jede Aufgabe – innen und außen, an Wand und Boden!



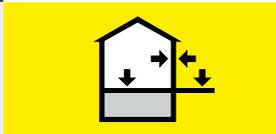
Natursteinkleber weiß
NKw



Natursteinkleber weiß schnell
NKws



Mittelbettmörtel grau
MBMg



Wand
Boden
Außen
Innen

•
•
•
•

•
•
•
•

•
•
•
•

Auszeichnungen/Signets



DIN-Norm

DIN EN 12004 C2 TE S1

DIN EN 12004 C 2 FT S1

DIN EN 12004 C2 E

Eignung

- für die Verlegung von durchscheinenden, verfärbungsfreien, kalibrierten Naturwerksteinplatten und Glasfliesen
- geeignet für Fußboden- und Wandheizung

- für die Verlegung von durchscheinenden, verfärbungsgefährdeten, kalibrierten Naturwerksteinplatten und Glasfliesen
- geeignet für Fußboden- und Wandheizung

- zum Verlegen von nicht durchscheinenden, verfärbungsfreien Natursteinen
- für Heizestrich geeignet

Verbrauch | 4er Zahnung

ca. 1,3–1,5 kg/m²

ca. 1,3–1,5 kg/m²

–

Verbrauch | 6er Zahnung

ca. 1,8–2,1 kg/m²

ca. 1,8–2,1 kg/m²

ca. 1,8–2,5 kg/m²

Verbrauch | 8er Zahnung

ca. 2,4–2,8 kg/m²

ca. 2,4–2,8 kg/m²

ca. 2,5–3,0 kg/m²

Verbrauch | 10er Zahnung

ca. 2,9–3,3 kg/m²

ca. 2,9–3,3 kg/m²

ca. 3,2–3,5 kg/m²

Verbrauch | 12er Zahnung

ca. 3,4–3,8 kg/m²

ca. 3,4–3,8 kg/m²

ca. 3,7–4,2 kg/m²

Verlegeart

Dünn- und Mittelbett

Dünn- und Mittelbett

Mittelbett

Klebedicke bis

10 mm

10 mm

5–20 mm

Klebeoffene Zeit

ca. 30 Minuten

15 Minuten

30 Minuten



Verarbeitungszeit

ca. 120 Minuten

ca. 30 Minuten

ca. 60 Minuten

Begehbar

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 3 Stunden

nach ca. 12 Stunden

Verfugbar

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 3 Stunden

nach ca. 24 Stunden

Voll belastbar

nach ca. 14 Tagen

nach ca. 3 Tagen

nach ca. 14 Tagen

Gebindegröße/Lieferform

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

◆ 14018025

◆ 14017025

◆ 14016925

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage



Trass-Zement-Mörtel T2M
•
•
•
•

Trass-Naturstein- Verlegemörtel TNV
•
•
•
•

Mittelbettmörtel schnell MBMs
•
•
•
•



CS IV, DIN EN 998-1, M10,
DIN EN 998-2, NM III,
DIN 20000-412

- als Verlegemörtel für Naturwerksteinplatten
- zum Vermauern und Verfügen von Natursteinen
- zum Setzen von Glasbausteinen

pro mm 1,7 kg

Dickbett

10–55 mm

–

ca. 120 Minuten

nach ca. 24 Stunden

nach ca. 24 Stunden

nach ca. 14 Tagen

30 kg: 42 Sack/Palette

◆ 14042030



M10, DIN EN 998-2, NM III,
DIN 20000-412

- als Verlegemörtel für Fliesen- und Plattenbeläge, Cotto, Betonwerksteine und nicht durchscheinende, verfärbungsfreie Naturwerksteine
- für Heizestrich geeignet

pro mm 1,7 kg

Mittel- und Dickbett

10–35 mm

–

ca. 60 Minuten

nach ca. 24 Stunden

nach ca. 24 Tagen

nach ca. 14 Tagen

25 kg: 42 Sack/Palette

◆ 14042125



DIN EN 12004 C2 FT

- zum Verlegen von nicht durchscheinenden Naturwerksteinen, großformatigen Fliesen und Platten, Betonwerksteinen
- zum Ausgleichen unebener Untergründe
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

ca. 1,4–1,6 kg/m²

ca. 1,8–2,3 kg/m²

ca. 2,3–2,8 kg/m²

ca. 3,0–3,3 kg/m²

ca. 3,5–4,0 kg/m²

Dünn-, Mittel- und Dickbett

25 mm (bis 50 mm gestreckt)

15 Minuten

ca. 30 Minuten

nach ca. 3 Stunden

nach ca. 3 Stunden

nach ca. 7 Tagen

25 kg: 42 Sack/Palette

◆ 14017225



Fliesen- und Plattensysteme

SAKRET Fugenmassen

Technisch und ästhetisch erstklassig

Die meisten SAKRET Fugenmassen erfüllen den höchsten Qualitätsstandard CG2WA hinsichtlich Abriebfestigkeit und Wasserabweisung und sind schimmelbildungshemmend. Dabei führen wir die richtige Fugmasse für jede Fliese und Beanspruchung: von Fugenmörtel und Flexfugenmörtel, über Fugenschlammörtel bis zu Epoxidharzfugen und Natursteinfugen.



Wand
Boden
Außen
Innen



Flexfugenmörtel
FFM fein



Diamantfuge
DF



Naturstein- und Feinsteinzeugfugenmörtel NFF

•
•
•
•

•
•
•
•

•
•
•
•

Auszeichnungen/Signets



DIN-Norm

DIN EN 13888 CG 2 WA

DIN EN 13888 CG 2 WA

DIN EN 13888 CG 2 WA

Eignung

- besonders geeignet für Steingutfliesen und keramische Fliesen- und Plattenbeläge
- Fassadenriemchen
- Glasbausteine
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

- besonders geeignet für mechanisch hochbelastete Fliesen- und Plattenbeläge, Feinsteinzeug, Betonwerksteine
- für Industrie- und Gewerhallen, Kühlhäuser, Werkstätten und Waschanlagen
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

- zum Verfugen von keramischen Fliesen und Plattenbelägen, Betonwerksteinen, Feinsteinzeug, vielen Naturwerksteinen, Glasmosaik und Glasfliesen
- für Balkone, Terrassen und Dauernassbereiche
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

Verbrauch

siehe Verbrauchstabelle Seite 31

siehe Verbrauchstabelle Seite 31

siehe Verbrauchstabelle Seite 31

Fugenbreite

1–7 mm

1,5–10 mm

1–15 mm



Verarbeitungszeit

ca. 60 Minuten

ca. 20 Minuten

ca. 20 Minuten

Begehbar

nach ca. 12 Stunden

nach ca. 2 Stunden

nach ca. 2 Stunden

Farbe

silbergrau, pergamon, mittelgrau, weiß

mittelgrau

anthrazit, dunkelgrau, mittelgrau, sandgrau, silbergrau, jurabeige, steinbeige, mokka, brilliantschwarz

Gebindegröße/Lieferform

5 kg: 100 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

5 kg: 100 Sack/Palette
25 kg: 42 Sack/Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

- ◆ silbergrau: 14163905
- ◆ weiß: 14164005
- ◆ pergamon: 14163805
- ◆ mittelgrau: 14163705

- ◆ 14141125

- ◆ anthrazit 5 kg: 14161005
- ◆ anthrazit 25 kg: 14161025
- ◆ dunkelgrau 5 kg: 14160005
- ◆ dunkelgrau 25 kg: 14160025
- ◆ mittelgrau 5 kg: 14160805
- ◆ mittelgrau 25 kg: 14160825
- ◆ sandgrau 5 kg: 14160905
- ◆ sandgrau 25 kg: 14160925
- ◆ silbergrau 5 kg: 14160705
- ◆ jurabeige 5 kg: 14160405
- ◆ steinbeige 5 kg: 14160505
- ◆ mokka 5 kg: 14160605
- ◆ brilliantschw. 5 kg: 14161105

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage



Trassnatursteinfuge TNF
•
•
•
•

Fugenschlämmörtel extra FMe
•
•
•
•

Silikon-Dicht E SD E
•
•
•
•

Bau- und Naturstein- silikon NS
•
•
•
•



DIN EN 13888 CG 1

DIN EN 13888 CG 2 WA

- zum Verfugen von nicht durchscheinenden, verfärbungsfreien Natursteinen
- besonders geeignet für Polygonalplatten

- zum Verfugen von keramischen Fliesen und Platten, Feinsteinzeug, Spaltplatten, Betonwerksteinen, Grob- und Feinkeramik
- für Fußboden- und Wandheizung geeignet

- zum Füllen und elastischen Verfugen von Bewegungs- und Abschlussfugen
- für Sanitärbereiche, Balkone und Terrassen
- sauer-vernetzend

- zum Schließen von Anschlüssen und Fugen
- besonders geeignet für die Verfugung von Marmor- und Natursteinbelägen
- neutral-vernetzend auf Oximbasis
- MEKO-frei
- als Schwimmbadsilikon geeignet

siehe Verbrauchstabelle Seite 31

siehe Verbrauchstabelle Seite 31

Fuge 10 x 8 mm (B x T)
ca. 3,8 m

Fuge 10 x 8 mm (B x T)
ca. 3,8 m

6–30 mm

2–20 mm

—

—

ca. 60 Minuten

ca. 60 Minuten

—

—

nach ca. 24 Stunden

nach ca. 12 Stunden

—

—

zementgrau

mittelgrau, dunkelgrau

weiß, silbergrau, mittelgrau, dunkelgrau, basalt, sandgrau, transparent, pergamon, manhattan

silbergrau, basalt, dunkelgrau, jurabeige, mittelgrau

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette

310 ml Kartusche:
12 St./Karton

310 ml Kartusche:
12 St./Karton
**20 St./Karton

- ◆ 14041925

- ◆ mittelgrau: 14129525*
- ◆ dunkelgrau: 14129425*

- ◆ weiß: 14124910
- ◆ silbergrau: 14124921
- ◆ mittelgrau: 14124923
- ◆ dunkelgrau: 14124930
- ◆ basalt: 14124935
- ◆ pergamon: 14124925
- ◆ transparent: 14124912
- ◆ sandgrau: 14124931

- ◆ silbergrau: 14020024
- ◆ basalt: 14029929**
- ◆ dunkelgrau: 14020021**
- ◆ jurabeige: 14020020
- ◆ mittelgrau: 14020022**
- ◆ steinbeige: 14020034
- ◆ weiß: 14020025

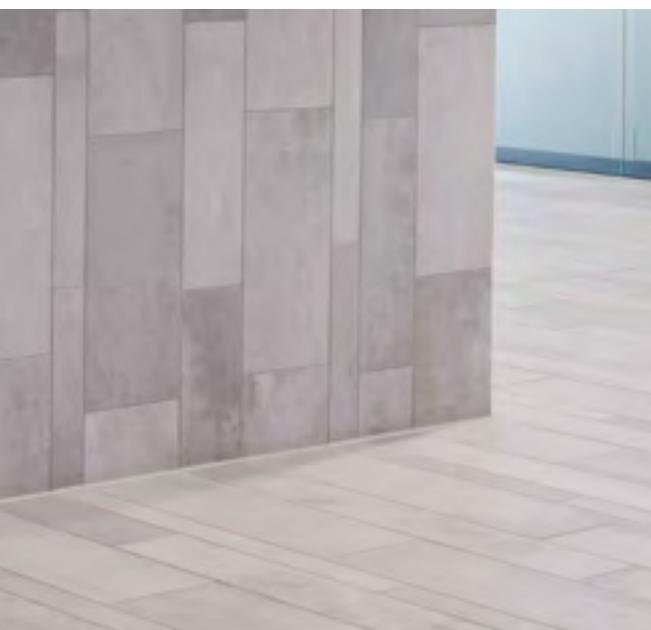


* größere Mengen Lieferzeit 5 Werktage

SAKRET Fugenmassen Farbtonübersicht	Transparent	Weiß	Silbergrau	Mittelgrau	Manhattan	Dunkelgrau	Zementgrau	Anthrazit/Basalt	Brilliantsschwarz	Pergamon	Jurabeige	Steinbeige	Sandgrau	Mokka
Fugenmörtel														
SAKRET Flexfugenmörtel FFM fein		●	●	●						●				
SAKRET Diamantfuge DF				●										
SAKRET Natur- und Feinsteinzeugfugenmörtel NFF			●	●		●		●	●		●	●	●	●
SAKRET Trassnaturstein-Fuge TNF							●							
SAKRET Fugenschlämmörtel extra FME				●		●								
Fugendichtstoffe														
SAKRET Bau- und Natursteinsilikon NS			●	●		●		●			●	●		
SAKRET Silikon-Dicht E	●	●	●	●	●	●		●		●				●*

Hinweis: Drucktechnische Farbabweichungen sind möglich.

* Otto Chemie fango



SAKRET Fugenfarben – erst die Fuge macht den Trend perfekt

Ob Fliesen in Holz- oder Betonoptik, ob Großformate oder Mosaikfliesen, ob trendige Sand- oder coole Schieferfarben oder schrilles Bunt – die Fliesendesigner setzen immer neue Trends. Viele Verbraucher springen gern auf den Zug auf und verwandeln gewöhnliche Bäder in traumhafte Wellnessoasen.

Damit die Fliesen aber wirklich zur Geltung kommen, ist die passende Trendfuge entscheidend. Wie der Rahmen einem Bild erst seine eigentliche Wirkung gibt, bringt erst die Fugenfarbe die Wunschfliesen zur Geltung. Und dafür liefert SAKRET Fugenschlämme in allen Farben des Regenbogens. Auch die technischen Eigenschaften wie Abriebfestigkeit, Elastizität und Kompatibilität mit unterschiedlichsten Fliesenmaterialien sind immer garantiert erstklassig – wie alle Produkte von SAKRET.

Trockenmörtelverbrauch: SAKRET Fugenmörtel

Fliesen- bzw. Plattenformat	Fugentiefe	Fugenbreite 3 mm	Fugenbreite 4 mm	Fugenbreite 6 mm	Fugenbreite 8 mm
10/10 cm	5 mm	0,59 kg/m ²	0,78 kg/m ²	1,17 kg/m ²	1,56 kg/m ²
	10 mm	1,17 kg/m ²	1,56 kg/m ²	2,34 kg/m ²	3,12 kg/m ²
10/20 cm	5 mm	0,44 kg/m ²	0,58 kg/m ²	0,87 kg/m ²	1,16 kg/m ²
	10 mm	0,87 kg/m ²	1,16 kg/m ²	2,34 kg/m ²	3,12 kg/m ²
15/15 cm	5 mm	0,4 kg/m ²	0,52 kg/m ²	0,78 kg/m ²	1,04 kg/m ²
	10 mm	0,78 kg/m ²	1,04 kg/m ²	1,56 kg/m ²	2,08 kg/m ²
11,5/24 cm	5 mm	0,38 kg/m ²	0,5 kg/m ²	0,75 kg/m ²	1 kg/m ²
	10 mm	0,75 kg/m ²	1 kg/m ²	1,5 kg/m ²	2 kg/m ²
20/20 cm	5 mm	0,3 kg/m ²	0,4 kg/m ²	0,6 kg/m ²	0,79 kg/m ²
	10 mm	0,6 kg/m ²	0,79 kg/m ²	1,19 kg/m ²	1,58 kg/m ²
20/25 cm	5 mm	0,27 kg/m ²	0,36 kg/m ²	0,54 kg/m ²	0,72 kg/m ²
	10 mm	0,54 kg/m ²	0,72 kg/m ²	1,08 kg/m ²	1,44 kg/m ²
30/30 cm	5 mm	0,2 kg/m ²	0,26 kg/m ²	0,4 kg/m ²	0,53 kg/m ²
	10 mm	0,4 kg/m ²	0,53 kg/m ²	0,79 kg/m ²	1,01 kg/m ²
40/40 cm	5 mm	0,15 kg/m ²	0,2 kg/m ²	0,3 kg/m ²	0,4 kg/m ²
	10 mm	0,3 kg/m ²	0,4 kg/m ²	0,6 kg/m ²	0,8 kg/m ²
60/60 cm	5 mm	0,1 kg/m ²	0,13 kg/m ²	0,2 kg/m ²	0,26 kg/m ²
	10 mm	0,2 kg/m ²	0,26 kg/m ²	0,4 kg/m ²	0,53 kg/m ²
80/80 cm	5 mm	0,07 kg/m ²	0,1 kg/m ²	0,15 kg/m ²	0,2 kg/m ²
	10 mm	0,15 kg/m ²	0,2 kg/m ²	0,3 kg/m ²	0,4 kg/m ²

Die Verbrauchswerte sind ca.-Werte und gelten für alle zementären Fugenmörtel. Zwischenwerte können geradlinig interpoliert werden.

Sicherheitshinweis: Alle zementhaltigen SAKRET Markenprodukte sind nach Verordnung (EG) 1907/2006 chromatarm. Bitte beachten Sie auch die Sicherheitshinweise auf den Gebinden.

Notizen





Wand

Zuerst beachten:
Anforderungen und Hinweise

Nächster Schritt:
Untergrundvorbehandlung für Verfliesung

Zement- und Kalkzementputz

Flächen	DIN 18550
Mind. Klasse CS II	DIN EN 998-1
Trockenrohdichte	≥ 1000 g/m ³
Mindestdruckfestigkeit	2,0 N/mm ² *

Der Putz muss geschlossen und trocken sein.

Mit Richtlatte scharf abziehen bzw. abkratzen – **nicht filzen, nicht glätten!**

* bei Sonderfreigabe auch darunter

SAKRET Universalgrundierung UG
Verdünnungsgrad: 1:3 mit Wasser



SAKRET Schnellhaftgrund SHG
Verdünnungsgrad: 1:1 mit Wasser



Gips- und Kalkgipsputz

Flächen	DIN EN 13279-1
Mindestdruckfestigkeit	2,0 N/mm ²
Schichtstärke Putz, einlagig	mind. 10 mm

Mit Richtlatte scharf abziehen bzw. abkratzen – **nicht filzen, nicht glätten!**

Zulässiges Gesamtgewicht der Fliesen und Platten inkl. Kleber beachten

Gipsputze müssen vor der Belegung trocken sein

Grundierung erforderlich

In feuchtigkeitsbelasteten Bereichen der Wassereinwirkungsklassen WO-I, W1-I, Gips- und Kalkgipsputze schützen: Abdichtung gemäß Merkblatt des ZDB „Abdichtungen im Verbund (AIV)“

SAKRET Universalgrundierung UG
Verdünnungsgrad: 1:2 mit Wasser



SAKRET Schnellhaftgrund SHG
Verdünnungsgrad: 1:1 mit Wasser



Gipskarton- und Gipsfaserplatten

Platten müssen formstabil sein.

Bei höherer Belastung (Armaturen, hohes Eigengewicht der Fliesen) Wände doppelbeplanken

Berücksichtigung des zulässigen Flächengewichts der Hersteller

Grundierung erforderlich

In feuchtigkeitsbelasteten Bereichen der Wassereinwirkungsklassen WO-I, W1-I, Gipskarton- und Gipsfaserplatten schützen: Abdichtung gemäß Merkblatt des ZDB „Abdichtungen im Verbund (AIV)“

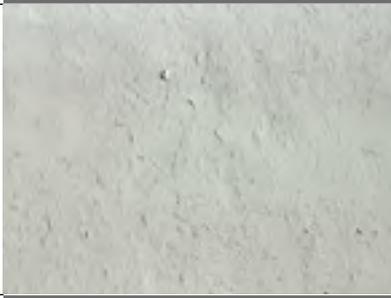
SAKRET Universalgrundierung UG
Verdünnungsgrad: 1:2 mit Wasser



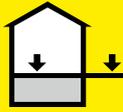
SAKRET Schnellhaftgrund SHG
Verdünnungsgrad: 1:1 mit Wasser





Mauerwerk, Beton, Porenbeton			
	<p>Mauerwerk DIN EN 1996</p> <p>Flächen DIN EN 206</p> <p>DIN 1045-2</p> <p>Direkte Verlegung auf Unterkonstruktion nur bei Ebenflächigkeit, vollfugiger Vermauerung und bei Mörtelschichten, die mit ausreichenden Zahntiefen abgekämmt werden</p> <p>Mischmauerwerk mit einem armierten Putz versehen</p> <p>Benetzbare Oberfläche, ohne Sinterschichten</p> <p>Verlegung ohne zusätzliche Entkopplungsmaßnahmen frühestens nach 6 Monaten</p> <p>Je nach Schwindverhalten des Betons, der Dicke, Herstellung und klimatischen Bedingungen ausreichend Bewegungsfugen im Fliesenbelag berücksichtigen (Planungsaufgabe)</p>	<p>Mauerwerk/Porenbeton: SAKRET Universalgrundierung UG</p> <p>Verdünnungsgrad: 1:3–1:5 mit Wasser</p> <p>Beton: SAKRET Schnellhaftgrund SHG</p> <p>Verdünnungsgrad: 1:1 mit Wasser</p>	 
			
Alter Fliesenbelag			
	<p>Intakter Verbund zwischen Altbelägen (Keramik-, Beton- und Naturstein) und tragfähigen Untergrund erforderlich</p> <p>Flächen müssen sauber und trennmittelfrei sein</p> <p>Hohlliegende oder lose Fliesen entfernen und diese Stellen ausbessern (z. B. mit SAKRET Wand- und Bodenspachtel schnell WBS)</p> <p>Empfehlung: Fliesenoberflächen vorab mechanisch, z. B. durch Schleifen, anraue</p>	<p>SAKRET Spezialgrundierung SG</p> <p>mit SAKRET Quarzsand Nr. 8 (0,3–0,8 mm) abgestreut und anschließend abgesaugt</p> <p>SAKRET Schnellhaftgrund SHG</p> <p>Verdünnungsgrad: unverdünnt</p>	 
Festsitzende Altanstriche und dispersionshaltige Putze			
	<p>Alte Anstriche und Dispersionsputze nach Möglichkeit entfernen</p> <p>Wenn nicht möglich, muss ein fester Verbund zum Untergrund gewährleistet sein</p> <p>Anlösen durch Feuchtigkeit und alkalische Medien vermeiden</p> <p>Belegung nur in trockenen Bereichen, nassbelastete Bereiche nicht zulässig</p>	<p>SAKRET Schnellhaftgrund SHG</p> <p>Verdünnungsgrad: unverdünnt</p>	
Hartschaumträgererelemente			
	<p>Hartschaumträgererelemente aus extrudiertem (XPS) und expansiertem (EPS) Polystyrol mit Mörtel- oder Trägerbeschichtung für direkte Fliesenverlegung geeignet</p> <p>Ohne Mörtelbeschichtung vor dem Fliesen eine Kratzspachtelung aus Dünnbettmörtel aufbringen</p> <p>Hinweise der Hersteller beachten</p>	<p>Evtl. Kratzspachtelung mit Dünnbettmörtel</p>	

Fliesen- und Plattensysteme



Boden

Zuerst beachten:
Anforderungen und Hinweise

Nächster Schritt:
Untergrundvorbehandlung für Verfliesung

Zementestriche, unbeheizt



Flächen **DIN 18560**

Max. Restfeuchte, bei Verwendung spezieller Produkte, höhere Restfeuchte möglich (dazu Merkblätter der Hersteller beachten) **≥ 2,0–2,5 CM-%**

Fugen müssen Zement-Merkblatt Betontechnik B19 „Zementestrich“ des Verein Deutscher Zementwerke e. V. entsprechen

Scheinfugen im Estrich vor der Belegung kraftschlüssig verschließen

Gebäudetrenn- und Bewegungsfugen aus dem Estrich in nachfolgenden Belag übernehmen

SAKRET Universalgrundierung UG
Verdünnungsgrad: **1:3** mit Wasser



SAKRET Aufbrennsperre universal ASU
Verdünnungsgrad: **unverdünnt**



SAKRET Schnellhaftgrund SHG
Verdünnungsgrad: **1:1** mit Wasser



Zementestriche beheizt



Flächen **DIN 18560**

Max. Restfeuchte **2,0 CM-%**

Ausreichend Messstellen für Feuchtigkeitsmessungen müssen vorhanden und ausgewiesen sein

Nur belegreif, wenn Estrich vorab vorschriftsmäßig aufgeheizt wurde; ausgefülltes Heizprotokoll beim Heizungsbauer anfordern

Fugen müssen Zement-Merkblatt Betontechnik – B19 „Zementestrich“ des Vereins Deutscher Zementwerke e. V. entsprechen

Scheinfugen im Estrich vor der Belegung kraftschlüssig verschließen

Gebäude-, Heizkreistrenn- und Bewegungsfugen aus dem Estrich in nachfolgenden Belag übernehmen

SAKRET Universalgrundierung UG
Verdünnungsgrad: **1:3** mit Wasser



SAKRET Aufbrennsperre universal ASU
Verdünnungsgrad: **unverdünnt**



SAKRET Schnellhaftgrund SHG
Verdünnungsgrad: **1:1** mit Wasser



Gussasphaltestriche (mind. AS-IC 10 mit starrer Dämmung)



Gussasphalt sollte mind. der Klasse IC-10 entsprechen und für guten Haftverbund ausreichend abgesandet sein

Gussasphaltestriche für einen ebenen Untergrund immer mit einer Ausgleichsschicht abspachteln

Abspachteln sofort nach dem Erkalten des Estrichs möglich

Bei zementgebundenen Spachtelmassen ist eine Schichtdicke von 5 mm nicht zu überschreiten

Nur hochkunststoffvergütete Spachtelmasse verwenden

Verlegung von großformatigen Platten (> 30 cm Seitenlänge) an stark sonnenbeschienenen Innenbereichen ist nicht zu empfehlen

Belegung eines Gussasphalts mit Fliesen und Platten im Außenbereich ist nicht zulässig

SAKRET Universalgrundierung UG
Verdünnungsgrad: **gebrauchsfertig**



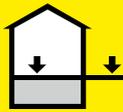
SAKRET Spezialgrundierung SG
mit SAKRET Quarzsand Nr. 8 (0,3–0,8 mm) abgestreut und anschließend abgesaugt





Calciumsulfatgebundene Estriche (beheizt, unbeheizt)			
	<p>Calciumsulfatestriche DIN 18560</p> <hr/> <p>Max. Restfeuchte bei Belegung mit Bodenbelägen und Ausgleichs- bzw. Spachtelmassen 0,5 CM-% unbeheizt</p> <hr/> <p>0,3 CM-% beheizt</p> <hr/> <p>Nur belegreif, wenn Estrich vorab vorschriftsmäßig aufgeheizt wurde; ausgefülltes Heizprotokoll beim Heizungsbauer anfordern</p> <hr/> <p>Um eine ggf. vorhandene Sinterschicht zu entfernen, Oberfläche vorab schleifen und absaugen; Ausnahmen in den Herstellerangaben des Estrichs beachten</p>	<p>SAKRET Grundierung für Anhydrit und Holz A&H</p> <p>Verdünnungsgrad: 1:1 mit Wasser</p> <hr/> <p>SAKRET Spezialgrundierung SG</p> <p>mit SAKRET Quarzsand Nr. 8 (0,3–0,8 mm) abgestreut und anschließend abgesaugt</p>	 
		<p>Vor dem Verfliesen oder Spachteln ist eine Grundierung erforderlich</p> <hr/> <p>Estrich in den feuchtigkeitsbelasteten Bereichen der Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse A0 schützen: mit alternativen Abdichtungen, gemäß Merkblatt des ZDB „Hinweise für die Ausführung von Verbundabdichtungen mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich“</p> <hr/> <p>Fugen müssen den Vorgaben aus dem Merkblatt Nr. 5 „Fugen in Calciumsulfat-Fließestrichen“ des Industrieverbandes WerkMörtel e. V. entsprechen</p> <hr/> <p>Gebäude-, Heizkreistrenn- und Bewegungsfugen aus dem Estrich in den nachfolgende Belag übernehmen</p>	
Alter Fliesenbelag			
	<p>Intakter Verbund zwischen Altbelägen (Keramik-, Beton- und Naturstein) und tragfähigen Untergrund erforderlich</p> <hr/> <p>Müssen sauber und trennmittelfrei sein</p> <hr/> <p>Hohlliegende oder lose Fliesen entfernen und diese Stellen ausbessern (z. B. mit SAKRET Wand- und Bodenspachtel schnell WBS)</p> <hr/> <p>Empfehlung: Fliesenoberflächen vorab mechanisch, z. B. durch Schleifen, anrauen</p>	<p>SAKRET Schnellhaftgrund SHG</p> <p>Verdünnungsgrad: unverdünnt</p> <hr/> <p>SAKRET Spezialgrundierung SG</p> <p>mit SAKRET Quarzsand Nr. 8 (0,3–0,8 mm) abgestreut und anschließend abgesaugt</p>	 

Notizen



Boden

Zuerst beachten:
Anforderungen und Hinweise

→ **Nächster Schritt:**
Untergrundvorbehandlung für Verfliesung

Holzuntergründe (z. B. Spanplatte V 100, Holzdielen)



Spanplatte V 100



Holzdielen

Mindestdicke bei Spannplatten
(über ein Nut- und Federsystem miteinander verbunden) **ca. 25 mm**

Mindestdicke bei Holzdielen **ca. 22 mm**

Abstand für nachfolgende Ausgleichsschichten und Beläge von allen aufgehenden Bauteilen; dafür z. B. ausreichend dicke Randdämmstreifen verwenden **mind. 10 mm**

Als Untergrund für starre Bodenbeläge nur unter bestimmten Voraussetzungen geeignet

Platten oder Dielen verwindungssteif in kurzen Abständen (< 65 cm) an der Untergrundkonstruktion befestigen

Nicht in Nassbereichen einsetzen

Vor dem Einbringen von Ausgleichsmassen oder Fliesenkleber: alle Randfugen, Stoßfugen, Fugen zwischen Dielenbrettern und evtl. vorhandenen Durchdringungen z. B. mit Acrylmassen und/oder Abdichttape abdichten

Fliesenbeläge nur in Verbindung mit der SAKRET Trittschallplatte TSP direkt oder auf vorab nivellierten Flächen verwenden

Höhenausgleich mit einer speziell für Holzuntergründe geeigneten Ausgleichsmasse (z. B. Holzdielenausgleichsmasse HDA) herstellen

SAKRET Grundierung für Anhydrit und Holz A&H

Verdünnungsgrad: unverdünnt 2 x



SAKRET Spezialgrundierung SG

mit SAKRET Quarzsand Nr. 8 (0,3–0,8 mm) abgestreut und anschließend abgesaugt



Notizen



Garten- und Landschaftsbau

SAKRET Bettungs-/Verlegemörtel

Gut gebettet

Eine gute Bettung des Pflasters entscheidet über Niederlage oder Erfolg. Mit den SAKRET Bettungsmörteln haben Sie für jeden Anwendungsbereich das richtige Produkt.



Wand
Boden
Außen
Innen



**Bettungsmörtel-Bindemittel
BM-B**



**GALA-Bettungsmörtel
GBM**



**Pflasterbettungsmörtel
NBM 4 D**



Auszeichnungen/Signets

Nutzungskategorie nach ZTV-Wegebau

N1, N2, N3
(abhängig vom Zuschlag)

N1, N2

N1, N2, N3

DIN-Norm

—

DIN EN 13813 CT-C20-F4

DIN EN 13813 CT-C30-F4

Eignung

- zur Herstellung mineralischer Drainage- und Bettungsmörtel
- zur Einbettung von Pflaster- und verfärbungsfreien Natursteinen
- auch für befahrbare Flächen in Abhängigkeit vom Mischungsverhältnis
- trassvergütet

- Drainagemörtel mit verringertem kapillarem Saugen
- zur Einbettung von Pflaster- und verfärbungsfreien Natursteinen
- auch für befahrbare Flächen
- trassvergütet
- verringerte Ausblühneigung

- mineralischer Drainage- und Bettungsmörtel
- zur Einbettung von Pflaster- und verfärbungsfreien Natursteinen
- auch für befahrbare Flächen
- trassvergütet
- hoher Frost-/Tausalz-widerstand

Verbrauch

je nach Mischungsverhältnis

ca. 19 kg/m² pro cm

ca. 19 kg/m² pro cm

Schichtstärke

30–70 mm

30–70 mm

30–70 mm



Verarbeitungszeit

ca. 90 Minuten

ca. 60 Minuten

ca. 60 Minuten

Größtkorn

—

4 mm

4 mm

Voll belastbar

—

nach ca. 28 Tagen

nach ca. 28 Tagen

Gebindegröße/Lieferform

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 42 Sack/Palette
lose

25 kg: 42 Sack/Palette
lose

Artikelnummer/Verfügbarkeit

◆ 14027025

◆ 25 kg: 14015125
◆ lose: 14015100

◆ 25 kg: 14016425
◆ lose: 14016400

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort

◆ innerhalb von fünf Tagen

◆ auf Anfrage



Epoxidharzdrainageestrich EHE drain	Mittelbettmörtel grau MBMg	Mittelbettmörtel schnell MBMs	Mineralische Haftbrücke MHB	Trass-Naturstein- Verlegemörtel TNV
•	•	•	•	•
•	•	•	•	•
•	•	•	•	•



—	—	—	—	—
DIN EN 13813 SR-C20-F6	DIN EN 12004 C2 E	DIN EN 12004 C2 FT		M10, DIN EN 998-2, NM III, DIN 20000-412
<ul style="list-style-type: none"> Herstellung von drainagefähigen Epoxidharzestrichen auf z. B. Balkonen und Terrassen Dünnbettdrainage auf SAKRET Verbundabdichtungen unter keramischen Belägen und Naturwerksteinen Mischungsverhältnis: bis 1 : 15 (SG : QS) 	<ul style="list-style-type: none"> zum Verlegen von nicht durchscheinenden, verfärbungsfreien Natursteinen für Heizestrich geeignet 	<ul style="list-style-type: none"> zum Verlegen von nicht durchscheinenden Naturwerksteinen, großformatigen Fliesen und Platten sowie Betonwerksteinen zum Ausgleichen unebener Untergründe für Fußboden- und Wandheizung geeignet 	<ul style="list-style-type: none"> Haftbrücke für Gefälle-/Verbundestriche Kontaktschlämme für die Verlegung im Dick- und Mittelbettverfahren von verfärbungsfreien Natursteinen für Heizestriche auf vorgemasteten, mineralischen Untergründen 	<ul style="list-style-type: none"> als Verlegemörtel für Fliesen- und Plattenbeläge, Cotto, Betonwerksteinen und nicht durchscheinende, verfärbungsfreie Natursteine für Heizestriche geeignet
ca. 17 kg/m ² pro cm	ca. 1,5 kg/m ² pro mm	5,7 kg/m ² bei Zahnung 20/15	ca. 1,5 kg/m ² pro mm	ca. 17 kg/m ² pro cm
min. 10 mm	5–20 mm	bis 25 mm (gestreckt bis 50 mm)	—	10–35 mm
ca. 60 Minuten	ca. 60 Minuten	ca. 30 Minuten	ca. 60 Minuten	ca. 60 Minuten
3,5 mm	—	—	—	2 mm
nach ca. 7 Tagen	nach ca. 14 Tagen	nach ca. 7 Tagen	—	nach ca. 14 Tagen
25 kg: 40 Sack/Palette 5kg: 56 Eimer/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette
<ul style="list-style-type: none"> ◆ SAKRET QS Nr. 3: 17010325 ◆ SAKRET Spezialgrundierung SG 5 kg 	◆ 14016925	◆ 14017225	◆ 07023025	<ul style="list-style-type: none"> ◆ 25 kg: 14042125 ◆ lose: 14042100

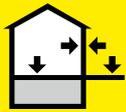
SAKRET Bettungs-/Verlegemörtel

Gut gebettet



**Trass-Zement-Mörtel
TZM**

**Setz-Fix
SF**



Wand
Boden
Außen
Innen

•
•
•
•

•
•
•
•

Auszeichnungen/Signets



Nutzungskategorie nach ZTV-Wegebau

—

—

DIN-Norm

CS IV, DIN EN 998-1 M10,
DIN EN 998-2, NM III,
DIN 20000-412

—

Eignung

- als Verlegemörtel für Naturwerksteinplatten
- zum Vermauern und Verfugen von Natursteinen
- zum Setzen von Glasbausteinen

- zum Setzen von Gartenzäunen, Wäschespinnen, Spielgeräten, u. v. m.
- zur Herstellung kleiner Fundamente für z. B. Grills, Gartenbänke und Gartenhäuschen im privaten Bereich (nicht konstruktiv)
- kein Anmischen erforderlich
- schnell erhärtend

Verbrauch

1,7 kg/mm

25 kg = ca. 13 Liter

Schichtstärke

10–55 mm

—



Verarbeitungszeit

ca. 120 Minuten

—

Größtkorn

4 mm

8 mm

Voll belastbar

nach ca. 14 Tagen

nach ca. 28 Tagen

Gebindegröße/Lieferform

30 kg: 42 Sack/Palette
lose

25 kg: 42 Sack/Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

◆ 30 kg: 14042030
◆ lose: 14042000

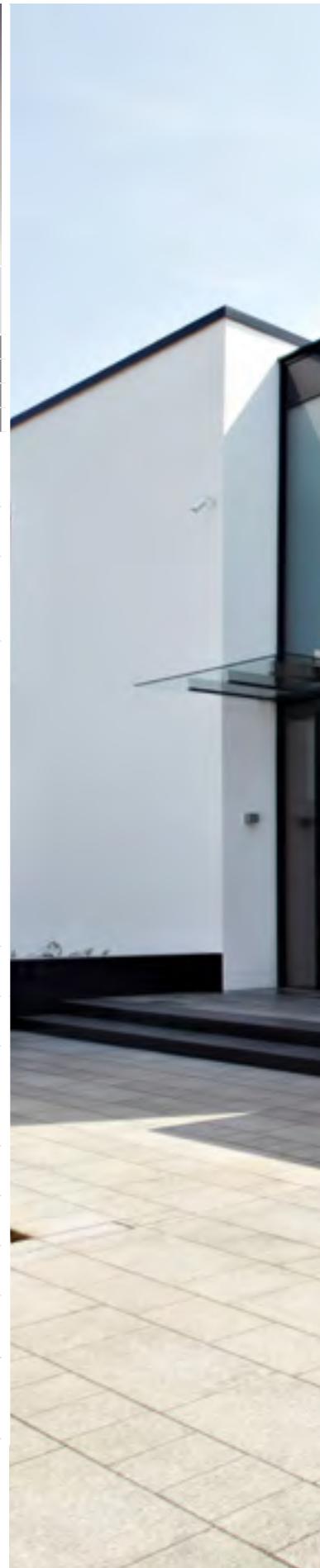
◆ 080033725

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit:

- ◆ sofort ◆ innerhalb von fünf Tagen ◆ auf Anfrage





Kunstharzgebunden

SAKRET Pflasterfugen

Eine gute Mischung

Das Zusammenspiel zwischen Funktionalität und Design ist das Geheimnis einer guten Pflasterfuge. Mit SAKRET kombinieren Sie dies und haben für jede Herausforderung die perfekte Lösung.



Pflasterfugensand
PFS



Pflasterfugenmörtel
PF1



Pflasterfugenmörtel
PF1 + fein



Wand
Boden
Außen
Innen

•
•

•
•

•
•

Auszeichnungen/Signets



Nutzungskategorie nach ZTV-Wegebau

–

N1

N1, N2

Drainfähig

nein

ja

ja

Eignung

- 1-komponentiger, gebrauchsfertiger Spezialfugensand zur dekorativen Verfugung von Klinker, Natur- und Betonstein
- für Alt- und Neupflaster
- für den fußläufigen Bereich
- wirkt bewuchshemmend

- 1-komponentiger, gebrauchsfertiger Kunstharz-Pflasterfugenmörtel für den leicht belasteten Bereich
- für die Verwendung bei vollgebundener und Mischbauweise
- hohe mechanische Beständigkeit

- 1-komponentiger, gebrauchsfertiger Kunstharz-Feinpflasterfugenmörtel für den mittelmäßig belasteten Bereich
- mit Wasser einschlämmbar
- für die Verwendung bei vollgebundener und Mischbauweise
- hohe mechanische Beständigkeit
- hohe chemische Beständigkeit

Verbrauch

siehe Tabelle Seite 46

siehe Tabelle Seite 46

siehe Tabelle Seite 46

Fugenbreite

2–10 mm

≥ 8 mm

≥ 3 mm

Druckfestigkeit

–

–

ca. 10 N/mm²

Begehbar (20 °C)

nach 6 Stunden

nach 24 Stunden

nach 24 Stunden

Voll belastbar (20 °C)

nach vollständiger Durchrocknung

nach 7 Tagen

nach 7 Tagen

Gebindegröße/Lieferform

25 kg: 42 Sack/Palette

25 kg: 24 Eimer/Palette

25 kg: 24 Eimer/Palette

Artikelnummer/Verfügbarkeit

- ◆ sand: 14024725
- ◆ anthrazit: 14024625

- ◆ grau 25 kg: 14018325
- ◆ sand 25 kg: 14018525
- ◆ steingrau 25 kg: 14021125
- ◆ anthrazit 25 kg: 14018425

- ◆ grau: 14029525
- ◆ sand: 14029725
- ◆ steingrau: 14029625
- ◆ anthrazit: 14029825

QR-Code für das Technische Merkblatt



Verfügbarkeit: ◆ sofort

◆ innerhalb von fünf Tagen

◆ auf Anfrage

Zementgebunden

				
Pflasterfugenmörtel PF-PU	Pflasterfugenmörtel PFE 2	Pflasterfugenmörtel PFE 2 w	Steinverguss ZPF	Steinverguss Rustic ZPF Rustic
•	•	•	•	•
•	•	•	•	•
				
N1, N2	N1, N2, N3	N1, N2, N3	N1, N2, N3	N1, N2, N3
ja	ja	nein	nein	nein
<ul style="list-style-type: none"> • 2-komponentiger, PU-Pflasterfugenmörtel für den mittelmäßig belasteten Bereich • für die Verwendung bei vollgebundener und Mischbauweise • hohe mechanische Beständigkeit • hohe chemische Beständigkeit • vergilbungsfrei • zur Verfugung im Schlämmverfahren 	<ul style="list-style-type: none"> • 2-komponentiger Epoxidharz-Pflasterfugenmörtel für den hoch belasteten Bereich • für die Verwendung bei vollgebundener und Mischbauweise • sehr hohe mechanische und chemische Beständigkeit • zur Verfugung im Schlämmverfahren 	<ul style="list-style-type: none"> • 2-komponentiger Epoxidharz-Pflasterfugenmörtel für den hoch belasteten Bereich • für die Verwendung bei vollgebundener und Mischbauweise • sehr hohe mechanische und chemische Beständigkeit • zur Verfugung im Schlämmverfahren 	<ul style="list-style-type: none"> • hydraulisch schnell abbindender, zementärer Pflasterfugenmörtel für den hochbelasteten Bereich • hoher Frost-/Tausalz-widerstand • schnell erhärtend und schlämmfähig • selbstdichtend und leicht abwaschbar • zum Verfugen von altem und neuem Kunst- und Natursteinpflaster 	<ul style="list-style-type: none"> • hydraulisch schnell abbindender, zementärer Pflasterfugenmörtel für den hochbelasteten Bereich • hoher Frost-/Tausalz-widerstand • schnell erhärtend und schlämmfähig • selbstdichtend und leicht abwaschbar • zum Verfugen von altem und neuem Kunst- und Natursteinpflaster
siehe Tabelle Seite 46	siehe Tabelle Seite 46	siehe Tabelle Seite 46	siehe Tabelle Seite 46	siehe Tabelle Seite 46
≥ 5 mm	≥ 5 mm	≥ 8 mm	3–25 mm	8–50 mm
ca. 25 N/mm ²	ca. 30 N/mm ²	ca. 50 N/mm ²	ca. 50 N/mm ²	ca. 46 N/mm ²
nach 24 Stunden	nach 24 Stunden	nach 24 Stunden	nach 3–5 Stunden	nach 5 Stunden
nach 7 Tagen	nach 7 Tagen	nach 7 Tagen	nach 28 Tagen	nach 28 Tagen
25 kg: 24 Eimer/Palette	25 kg: 24 Eimer/Palette	25 kg: 24 Eimer/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette	25 kg: 42 Sack/Palette
<ul style="list-style-type: none"> ◆ grau: 14028125 ◆ sand: 14028025 ◆ steingrau: 14028225 ◆ anthrazit: 14028325 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ grau: 14018725 ◆ sand: 14018625 ◆ steingrau: 14021225 ◆ anthrazit: 14019925 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ grau: 14019025 ◆ sand: 14018825 ◆ steingrau: 14021325 ◆ anthrazit: 14018925 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ grau: 14018225 ◆ sand: 14017625 ◆ dunkelgrau: 14015525 ◆ anthrazit: 14017725 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ grau: 14021825 ◆ sand: 14023225 ◆ anthrazit: 14023925
				

**SAKRET Pflasterfugen/
Ergänzungsprodukte**

Eine gute Mischung



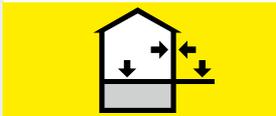
**Pflasterfugenmörtel
ZFM**



**Trassnatursteinfuge
TNF**



**Bindemittel
PU-B**



Wand	
Boden	•
Außen	•
Innen	•

	•
	•
	•
	•

	•
	•
	•
	•

	•
	•
	•
	•

Auszeichnungen/Signets



Nutzungskategorie nach ZTV-Wegebau

N1, N2, N3

—

—

Drainfähig

nein

nein

—

Eignung

- hydraulisch abbindender, zementärer Pflasterfugenmörtel für den hoch belasteten Bereich
- hoher Frost-/Tausalwiderstand
- zum Verfugen von Pflasterflächen

- zum Verfugen von nicht durchscheinenden, verfärbungsfreien Natursteinen
- besonders geeignet für Polygonalplatten

- zum drainfähigen Binden von Sand, Kies und Dekorsteinen für z.B. Kiesumrandungen, Baumscheiben und Steinteppichen

Verbrauch

siehe Tabelle Seite 46

siehe Tabelle Seite 46

In Abhängigkeit der Korngröße und Beschaffenheit

Fugenbreite

5–30 mm

6–30 mm

—

Druckfestigkeit

ca. 50 N/mm²

ca. 15 N/mm²

—

Begehr (20 °C)

nach 24 Stunden

nach 24 Stunden

nach ca. 16–20 Stunden

Voll belastbar (20 °C)

nach 28 Tagen

nach 28 Tagen

nach 7 Tagen

Gebindegröße/Lieferform

25 kg: 42 Sack/Palette
lose

25 kg: 42 Sack/Palette

1 kg: Kanister

Artikelnummer/Verfügbarkeit

- ◆ grau, 25 kg: 14026025
- ◆ lose: 14018300

- ◆ grau, 25 kg: 14041925

- ◆ 17050001

QR-Code für das Technische Merkblatt



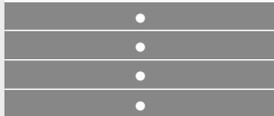
Verfügbarkeit: ◆ sofort

◆ innerhalb von fünf Tagen

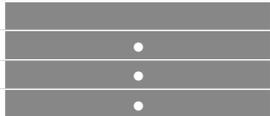
◆ auf Anfrage



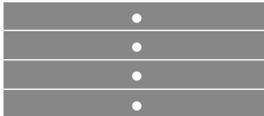
**Primer 44
P44**



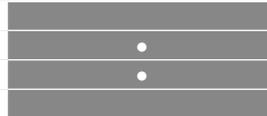
**Dichtstoff
PUR-30**



**Bau- und Naturstein-
silikon NS**



Sprühdüse



–	–	–	–
–	–	–	–
<ul style="list-style-type: none"> • Haftvermittler für Fugen für SAKRET PUR auf saugenden Untergründen 	<ul style="list-style-type: none"> • als Bodenfugendichtstoff für Bewegungs- und Anschlussfugen einsetzbar • für Fugen in Verkehrszonen, Tiefgaragen, Parkdecks, Industriehallen, bei Klär- und Abwasserbecken, bei Tunnelbauten und vergleichbaren Einsatzbereichen 	<ul style="list-style-type: none"> • zum Schließen von Anschlüssen und Fugen • besonders geeignet für die Verfugung von Marmor- und Natursteinbelägen • neutral-vernetzend auf Oximbasis • MEKO-frei • als Schwimmbadsilikon geeignet 	<ul style="list-style-type: none"> • Gerät zum waagerechten Abspülen frisch verfugter Pflasterflächen • mit Geka-Kupplung
nach Bedarf	ca. 1 ml/m bei 1 x 1 mm Fuge	Fuge 10 x 8 mm (B x T) ca. 3,8 m	–
–	–	–	–
–	–	–	–
nach 24 Stunden	–	–	–
nach 7 Tagen	–	–	–
1 L: Flasche	600 ml Beutel: 20 St./Karton,	310 ml Kartusche: 12 St./Karton ** 20 St./Karton	1 Stück
◆ 14022101	◆ 14022106	<ul style="list-style-type: none"> ◆ silbergrau: 14020024 ◆ basalt: 14029929** ◆ dunkelgrau: 14020021** ◆ jurabeige: 14020020 ◆ mittelgrau: 14020022** ◆ steinbeige: 14020034 ◆ weiß: 14020025 	◆ 14029000

Trockenmörtelverbrauch: SAKRET Pflasterfugenmörtel

Kantenlänge	Fugentiefe	SAKRET Pflasterfugensand PFS		SAKRET Pflasterfugenmörtel PF1		SAKRET Pflasterfugenmörtel PF1 plus fein		SAKRET Pflasterfugenmörtel PU PF-PU		SAKRET Pflasterfugenmörtel PFE 2	
		Fugenbreite	Verbrauch	Fugenbreite	Verbrauch	Fugenbreite	Verbrauch	Fugenbreite	Verbrauch	Fugenbreite	Verbrauch
Großpflaster 14–17 cm	30 mm	8 mm	4,4 kg/m ²	8 mm	3,7 kg/m ²	3 mm	1,6 kg/m ²	8 mm	3,7 kg/m ²	8 mm	4,4 kg/m ²
	30 mm	–	–	15 mm	7,0 kg/m ²	8 mm	4,1 kg/m ²	15 mm	7,0 kg/m ²	15 mm	7,8 kg/m ²
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	40 mm	10 mm	7,4 kg/m ²	10 mm	6,2 kg/m ²	10 mm	6,9 kg/m ²	10 mm	6,2 kg/m ²	10 mm	6,9 kg/m ²
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kleinpflaster 10–11 cm	30 mm	8 mm	6,8 kg/m ²	8 mm	5,8 kg/m ²	8 mm	6,4 kg/m ²	8 mm	5,8 kg/m ²	8 mm	6,4 kg/m ²
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Kleinpflaster 8–9 cm	30 mm	8 mm	8,6 kg/m ²	8 mm	7,3 kg/m ²	8 mm	8,1 kg/m ²	8 mm	8,1 kg/m ²	8 mm	8,1 kg/m ²
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Mosaik 5–7 cm	30 mm	8 mm	12,9 kg/m ²	8 mm	10,9 kg/m ²	8 mm	12,1 kg/m ²	8 mm	10,9 kg/m ²	8 mm	12,1 kg/m ²
	40 mm	10 mm	21,5 kg/m ²	10 mm	18,2 kg/m ²	10 mm	20,2 kg/m ²	10 mm	18,2 kg/m ²	10 mm	20,2 kg/m ²
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Mosaik 5–7 cm	30 mm	8 mm	18,2 kg/m ²	8 mm	15,4 kg/m ²	8 mm	17,1 kg/m ²	8 mm	15,4 kg/m ²	8 mm	17,1 kg/m ²
	40 mm	10 mm	30,4 kg/m ²	10 mm	25,7 kg/m ²	10 mm	28,5 kg/m ²	10 mm	25,7 kg/m ²	10 mm	28,5 kg/m ²
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	40 mm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	

Die Verbrauchswerte sind ca.-Werte und gelten für alle zementären Fugenmörtel. Zwischenwerte können geradlinig interpoliert werden.

Sicherheitshinweis: Alle zementhaltigen SAKRET Markenprodukte sind nach Verordnung (EG) 1907/2006 chromatarm. Bitte beachten Sie auch die Sicherheitshinweise auf den Gebinden.

SAKRET Pflasterfugenmörtel PFE 2 w		SAKRET Steinverguss ZPF		SAKRET Steinverguss ZPF Rustic		SAKRET Pflasterfugenmörtel PU PF-PU		
Fugenbreite	Verbrauch	Fugenbreite	Verbrauch	Fugenbreite	Verbrauch	Fugenbreite	Verbrauch	
10 mm	5,2 kg/m ²	–	–	–	–	–	–	
15 mm	7,8 kg/m ²	–	–	–	–	–	–	
–	–	4 mm	2,9 kg/m ²	–	–	4 mm	2,9 kg/m ²	
–	–	8 mm	5,9 kg/m ²	10 mm	7,4 kg/m ²	8 mm	5,9 kg/m ²	
–	–	10 mm	6,2 kg/m ²	20 mm	14,7 kg/m ²	10 mm	7,4 kg/m ²	
–	–	15 mm	11 kg/m ²	40 mm	29,4 kg/m ²	15 mm	11,0 kg/m ²	
10 mm	8,0 kg/m ²	–	–	–	–	–	–	
10 mm	10,0 kg/m ²	3 mm	3,4 kg/m ²	10 mm	11,4 kg/m ²	3 mm	3,4 kg/m ²	
15 mm	16,0 kg/m ²	6 mm	6,8 kg/m ²	20 mm	22,8 kg/m ²	6 mm	6,8 kg/m ²	
–	–	10 mm	11,4 kg/m ²	40 mm	45,6 kg/m ²	10 mm	11,4 kg/m ²	
10 mm	10,1 kg/m ²	–	–	–	–	–	–	
10 mm	13,5 kg/m ²	3 mm	4,3 kg/m ²	10 mm	14,4 kg/m ²	3 mm	4,3 kg/m ²	
15 mm	20,3 kg/m ²	6 mm	8,6 kg/m ²	20 mm	21,6 kg/m ²	6 mm	8,6 kg/m ²	
–	–	10 mm	14,4 kg/m ²	40 mm	57,6 kg/m ²	10 mm	14,4 kg/m ²	
10 mm	15,1 kg/m ²	–	–	–	–	–	–	
10 mm	20,2 kg/m ²	3 mm	6,5 kg/m ²	10 mm	21,5 kg/m ²	3 mm	6,5 kg/m ²	
15 mm	30,3 kg/m ²	6 mm	12,9 kg/m ²	20 mm	43,0 kg/m ²	6 mm	12,9 kg/m ²	
–	–	10 mm	21,5 kg/m ²	40 mm	86,1 kg/m ²	10 mm	21,5 kg/m ²	
10 mm	21,4 kg/m ²	–	–	–	–	–	–	
10 mm	28,5 kg/m ²	3 mm	9,1 kg/m ²	10 mm	30,4 kg/m ²	–	–	
15 mm	42,8 kg/m ²	6 mm	18,2 kg/m ²	20 mm	60,8 kg/m ²	6 mm	18,2 kg/m ²	
–	–	10 mm	30,4 kg/m ²	40 mm	121,7 kg/m ²	10 mm	30,4 kg/m ²	

ALLGEMEINE LIEFERUNGS- UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

§ 1 Allgemeines – Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich im Verkehr mit einem Kaufmann im Sinne des § 24 ABGB. Sie sind spätestens vereinbart in dem Zeitpunkt, in dem der Käufer die Lieferung ohne Widerspruch annimmt. Die Geschäftsbedingungen sind Gegenstand unserer, auch zukünftiger Angebote und Vertragsabschlüsse. Einkaufsbedingungen des Käufers gelten nur, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart ist.

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für Geschäfte mit Ausländern.

§ 2 Qualitätskontrolle – Unsere Kalk- und Mörtel-Erzeugnisse werden nach den Deutschen Industrienormen und, soweit keine DIN-Vorschriften bestehen, nach dem neuesten Stand des Wissens und der Technik hergestellt. Unsere Erzeugnisse unterliegen einer strengen Überwachung durch unser Werkslabor, sowie durch die Gütegemeinschaft Naturstein, Kalk und Mörtel e.V. in Köln. Unsere Gewährleistung im Hinblick auf die Qualität der gelieferten Erzeugnisse bezieht sich nur auf deren Beschaffenheit zum Zeitpunkt des Gefahrenüberganges. Für Schäden aus unsachgemäßer Beförderung, Lagerung und Verarbeitung übernehmen wir keine Haftung.

§ 3 Angebot, Preise

1. Angebote sind freibleibend. Zwischenverkauf bleibt vorbehalten.
2. Zur Berechnung kommt der am Tage der Lieferung geltende Preis. Die angebotenen Preise sind Nettopreise, denen die jeweils gültige Mehrwertsteuer hinzugerechnet wird.
3. Preise frei Empfangsort, frei Empfangsbahnhof oder frei Baustelle gelten unter Zugrundelegung voller Ladung und bei Ausnutzung des Ladegewichts.
4. Frachtangebote erfolgen unverbindlich. Den Preisen liegen die am Tage des Angebots geltenden Frachten und Versandkosten zugrunde; Veränderungen gehen zu Gunsten oder zu Lasten des Käufers. Nebenkosten wie Kanal- und Ladestraßengebühren, Ufer-, Straßen-, Liege- und Standgelder, Anschluss- und Wiegegebühren, Frachstempel usw. sowie während der Dauer des Vertrages eintretende Verkehrsabgaben trägt der Käufer bzw. Empfänger.
5. Verpackungskosten, Miet- und Nutzungsgebühren für Verpackungsmaterial (Fässer, Säcke, Leisten, Paletten, Bahnbehälter u. ä.) und die Kosten für die Wiederbeschaffung abhanden gekommenen oder beschädigten Verpackungsmaterials gehen ebenso, wie die Kosten der Rücksendung, zu Lasten des Käufers.
6. Alle nach Vertragsabschluss eintretenden Veränderungen der vereinbarten fremden Währung oder des Wechselkurses in Euro treffen den Käufer.
7. Proben gelten als Durchschnittsmuster. Die Muster bleiben Eigentum des Verkäufers.

§ 4 Erfüllungsort und Gefahrenübergang – Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist der Sitz des Verkäufers unter seiner Hauptniederlassung, vorbehaltlich nachstehender Bestimmungen:

Erfüllungsort für den Versand ist die Verladestelle. Auch bei frachtfreier Lieferung erfolgt der Versand auf die Gefahr des Käufers. Ist die Ware versandbereit und verzögert sich die Versendung oder Abnahme aus Gründen, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat, so geht die Gefahr mit dem Zugang der Versandbereitschaft auf den Käufer über.

Der Verkäufer ist für Schäden, die durch die Beförderung der bestellten Ware oder anlässlich der Beförderung verursacht werden, sowie für Verluste bei der Beförderung nicht verantwortlich. Zur Wahrung etwaiger Ansprüche gegen den Frachtführer hat der Käufer oder Empfänger den Tatbestand vor Entladung amtlich feststellen zu lassen. Versandweg, Beförderung von Schutzmitteln sowie Verpackungsart sind der Wahl des Verkäufers überlassen. Er haftet nur für grobes Verschulden und Vorsatz bei Auswahl des Versandunternehmens oder Versandmittels. Soweit der Versand für bestimmte Termine vorgeschrieben ist, wird sich der Verkäufer bemühen, dem Verlangen nachzukommen. Eine Gewähr für die Einhaltung wird nicht übernommen.

§ 5 Lieferung und Abnahme – Soweit nicht bestimmte Lieferfristen vereinbart sind, erfolgt Lieferung nach Möglichkeit. Festgesetzte Lieferfristen werden, sofern sie vom Verkäufer ausdrücklich bestätigt werden, mit der dem betreffenden Artikel möglichen Genauigkeit eingehalten. Nichteinhaltung vereinbarter Lieferfristen berechtigt den Käufer zum Rücktritt wegen Verzuges nur, wenn er dem Verkäufer zuvor erfolglos eine angemessene Nachfrist gesetzt hat. Schadensersatz ist ausgeschlossen, es sei denn, den Verkäufer trifft grobes Verschulden oder Vorsatz.

Ergebnisse höherer Gewalt entbinden den Verkäufer ebenfalls von der Einhaltung der vereinbarten Lieferfristen ohne Schadensersatz. Das gleiche gilt für Verkehrsstörung, Wagen- und Energiemangel, Betriebsstörung irgendwelcher Art, Streik und Aussperrung im eigenen oder in den mit der Erfüllung zusammenhängenden Betrieben oder bei der Verfügung der Behörden hervorgerufenen Hindernissen, welche die Lieferung erschweren, soweit dem Verkäufer nur leichte Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann. Dem Käufer ist unverzüglich Mitteilung über solche Liefererschwernisse zu machen.

Lieferung frei Empfangsort oder frei Baustelle setzen einen ohne Schwierigkeiten, unter Umständen mit schwerem Lkw befahrbaren Straßenzustand voraus. Dem Käufer obliegt das unverzügliche und sachgemäße Abladen. Wartezeiten gehen zu Lasten des Käufers.

Bei unberechtigter Nichtannahme gehen Kosten und Schäden, Transportrisiken sowie zusätzliche Transportkosten zu Lasten des die Annahme verweigern den Käufers. Rücksendung gelieferter Waren wird ohne vorherige Genehmigung des Verkäufers nicht angenommen. Bei vereinbarter Rücknahme erfolgt Gutschrift zum berechneten Preis abzüglich 25 % Umschlagkosten und Transportkosten.

§ 6 Zahlung – Die Rechnungen des Verkäufers sind grundsätzlich am Tage der Ausstellung fällig und zahlbar, spätestens jedoch innerhalb 30 Tage ohne jeden Abzug; Skonto nach den am Tage der Lieferung gültigen Sätzen wird nur dann gewährt, wenn sämtliche ältere fällige Rechnungen beglichen sind. Skonto für Arbeitsleistungen, Mieten, Maschinensersatzteile und auf den im Frankopreis enthaltenen Frachtanteil und den Rabatt wird nicht gewährt.

Vom Käufer übertragene Sicherheitsrechte und erfüllungshalber erbrachte Leistungen berühren die Fälligkeit der Forderungen des Verkäufers nicht. Der Verkäufer ist auch nicht verpflichtet, sich aus den Sicherheitsrechten oder erfüllungshalber erbrachten Leistungen vorab zu befriedigen, bevor er die Erfüllung seiner Forderung vom Käufer verlangt.

Bei Überschreitung des Zahlungszieles tritt ohne weiteres Verzug ein. Der Verkäufer ist in diesem Falle berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 2 % über dem jeweiligen Bundesbankdiskontsatz zu berechnen und etwaige weitergehende Verzugschäden geltend zu machen. Außerdem werden sämtliche noch nicht fällige Forderungen sofort fällig. Der Verkäufer ist im übrigen berechtigt, die ganze oder restliche Erfüllung des Vertrages und der laufenden nur zum Teil oder noch nicht vom Verkäufer erfüllten Verträge zu verweigern und Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.

Bei Nichteinhaltung der Zahlungsbedingungen, sowie bei Umständen, welche die Kreditwürdigkeit des Käufers in Frage stellen, insbesondere bei Zahlungseinstellung, Stellung des Antrages auf Eröffnung des Vergleichs- oder Konkursverfahrens, ist der Verkäufer berechtigt, sofortige Barzahlung wegen einer fälligen und aller nicht fälligen Ansprüche aus sämtlichen bestehenden Verträge zu beanspruchen und Erfüllung bis zur Vorauszahlung oder Sicherheitsleistungen zu verweigern. Eine in der Hereinnahme von Wechseln etwa liegende Stundung wird hinfällig; der Käufer ist verpflichtet, gegen Rückgabe des Wechsels bar zu zahlen. In diesen Fällen ist der Verkäufer berechtigt, alle Preisvergünstigungen, Rabatte, Bonifikationen u. a. zu streichen. Im Wege der Nachbelastung erfolgt Neuberechnung anhand der geltenden Listenpreise.

Der Verkäufer behält sich die Annahme von Akzepten und Kundenwechsel für jeden Einzelfall vor. Wechsel und Schecks werden nur erfüllungshalber angenommen. Die Forderung gilt erst nach Einlösung oder Gutschrift der Zahlung als erfüllt. Diskontspesen und sonstige Lasten trägt der Käufer. Bei Zahlung durch Bank- oder Postchecküberweisungen gilt die Zahlung mit der Gutschrift auf dem Konto des Verkäufers als erfolgt.

Der Verkäufer ist berechtigt mit Gegenforderungen aufzurechnen. Dem Käufer steht dieses Recht nur mit Forderungen zu, die von dem Verkäufer ausdrücklich anerkannt worden sind, oder über die ein rechtskräftiger Titel vorliegt. Ein Zurückbehaltungsrecht des Käufers ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

§ 7 Gewährleistungsansprüche – Der Verkäufer verpflichtet sich, die Ware in guter handelsüblicher Beschaffenheit zu liefern. Der Käufer hat die Ware nach Empfang oder vor der Verarbeitung, spätestens jedoch vor Übergabe an Dritte zu prüfen. Etwaige Beanstandungen sind dem Verkäufer unverzüglich unter Beifügung von Proben anzuzeigen. Dem Käufer obliegt der Nachweis, dass der Mangel nicht auf die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Vorschriften über Lagerung und Verarbeitung zurückzuführen ist. Bei begründeten Mängelrügen hat der Verkäufer die Wahl zwischen Ersatzlieferung, Preisermäßigung oder Zurücknahme der Ware. Weitergehende Ansprüche des Käufers, insbesondere Schadensersatzansprüche aller Art sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobes Verschulden des gesetzlichen Vertreters oder eines leitenden Angestellten vor. Insoweit haftet der Verkäufer auch nicht für Mangelfolgekosten.

§ 8 Eigentumsvorbehalt

1. Alle Lieferungen erfolgen unter Eigentumsvorbehalt. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollen Bezahlung des Kaufpreises und aller, auch der künftigen Forderungen, die der Verkäufer aus der Geschäftsverbindung gegen den Käufer erwirbt, Eigentum des Verkäufers.
2. Wird die gelieferte Ware durch den Käufer in einer neuen Sache verarbeitet, so erfolgt die Verarbeitung für den Verkäufer. Ein Eigentumserwerb des Käufers nach § 950 BGB ist ausgeschlossen. Bei Verarbeitung mit anderen, nicht dem Verkäufer gehörenden Waren erwirbt der Verkäufer Miteigentum an der neuen Sache nach dem Verhältnis der Verarbeitung. Die neue Sache gilt als Vorbehaltsware im Sinne dieser Bedingung.
3. Der Käufer tritt seine Forderungen aus einem Weiterverkauf der Vorbehaltsware schon jetzt in dem Betrag an den Verkäufer ab, der dem Wert der Vorbehaltsware entspricht. Erfolgt der Weiterverkauf zusammen mit anderen, nicht mit dem Verkäufer gehörenden Waren zu einem Gesamtpreis, so tritt der Käufer schon jetzt seine Forderungen aus dem Weiterverkauf in dem Betrag an den Verkäufer ab, der dem Wert der Vorbehaltsware entspricht. Wird Vorbehaltsware vom Käufer, die im Miteigentum des Verkäufers steht, weiterverkauft, so tritt der Käufer schon jetzt seine Forderungen aus dem Weiterverkauf in dem Betrag an den Verkäufer ab, der dem Anteilswert des Verkäufers am Miteigentum entspricht. Wird die Vorbehaltsware als wesentlicher Bestandteil in das Grundstück eines Dritten eingebaut, so tritt der Käufer schon jetzt den ihm gegen den Dritten oder gegen den, den es angeht, erwachsenden Vergütungsanspruch in dem Betrag an den Verkäufer ab, der dem Wert der Vorbehaltsware entspricht. Steht die Vorbehaltsware im Miteigentum des Verkäufers, so erstreckt sich die Abtretung auf den Betrag, der dem Anteilswert des Verkäufers am Miteigentum entspricht. Steht dem Käufer ein Anspruch auf Bestellung einer Sicherungshypothek nach § 648 BGB zu, so geht dieser Anspruch in der bezeichneten Höhe auf den Verkäufer über. Wert der Vorbehaltsware im Sinne dieser Bestimmungen ist der Faktorenwert des Verkäufers zuzüglich eines Sicherungsaufschlages von 20 %. Den Rang eines abgetretenen Teilbetrages im Rahmen der dem Käufer erwachsenden Gesamtforderung bestimmt der Verkäufer.
4. Der Käufer ist zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware (zur Verwendung des Baumaterials oder zum Einbau) nur im ordnungsmäßigen Geschäftsgang und nur mit der Maßgabe berechtigt und ermächtigt, dass die Kraftpreisforderungen (Werklohnforderungen oder sonstige Vergütungsansprüche) gemäß Ziffer 3 auf den Verkäufer übergehen. Zu anderen Verfügungen über die Vorbehaltsware (einschließlich ihrer Verpfändung und Sicherungsbübereignung) und zu anderen Verfügungen über die Forderungen, die der gem. Ziffer 3 an den Verkäufer abgetreten oder abzutreten hat (einschl. ihrer Abtretung, Sicherungsabtretung und Verpfändung), ist der Käufer nicht berechtigt.
5. Der Verkäufer ermächtigt den Käufer unter Vorbehalt des Widerspruchs zur Einziehung der Forderungen aus dem Weiterverkauf (der Werklohnforderung oder sonstige Vergütungsansprüche). Von seiner eigenen Einziehungsbefugnis wird der Verkäufer keinen Gebrauch machen, solange der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommt. Auf Verlangen hat der Käufer dem Verkäufer die Schuldner der abgetretenen Forderungen zu benennen und diesen die Abtretung anzuzeigen. Der Verkäufer wird hiermit ermächtigt, den Schuldnern die Abtretung im Namen des Käufers anzuzeigen.
6. Übersteigt der Wert der dem Verkäufer eingeräumten Sicherungen seine Forderungen um mehr als 20 %, so ist der Verkäufer auf Verlangen des Käufers insoweit zur Rückübertragung oder Freigabe nach seiner Wahl verpflichtet. Mit der vollen Bezahlung aller Forderungen des Verkäufers aus der Geschäftsverbindung geht das Eigentum an der Vorbehaltsware auf den Käufer über. Zugleich erwirbt der Käufer die Forderungen, die er zur Sicherung der Ansprüche des Verkäufers nach Maßgabe der vorstehenden Bestimmungen an diesen abgetreten hat.

§ 9 Gerichtsstand – Ausschließlich zuständig für die Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen mit Kaufleuten ist der Sitz des Verkäufers. Dieser Gerichtsstand gilt auch für die Geltendmachung von Ansprüchen im gerichtlichen Mahnverfahren bezüglich derjenigen Vertragspartner, die nicht Kaufleute sind (§ 38 Abs. 3 Nr. 2b ZPO). Für die Rechtsbeziehung der Parteien ist das deutsche Recht maßgebend.

§ 10 – Sollten einzelne Bestimmungen den gesetzlichen Vorschriften, insbesondere dem ABGB widersprechen, so gelten die jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Liefer- und Zahlungsbedingungen bleibt davon unberührt.

AUFSTELLUNGS-, MIET- UND LEIHBEDINGUNGEN FÜR BAUSTELLENSILOS, CONTAINER, MISCHAGGREGATEN U. Ä.

Allgemein																																																																																																							
Bestellannahme	Bestellungen sind telefonisch, schriftlich oder in elektronischer Form an unsere Auftragsannahme zu übermitteln. Dies gilt sowohl bei Abholung als auch bei Belieferung.																																																																																																						
Kundenseitige Auftragsänderung	Auftragsänderungen gelten als Neubestellung. Änderungen sind spätestens bis zur Kommissionierung möglich. Bei Sonderprodukten und späterer Änderung ist der Kunde zur Abnahme der Ware verpflichtet																																																																																																						
Warenrücknahme	Eine Warenrücknahme ist nur in besonderen Fällen und nach vorheriger Rücksprache mit einem von uns erstellten Rückgabeschein möglich. Anfallende Kosten werden in Rechnung gestellt. Keine Warenrücknahme bei nicht lagerhaltenden Produkten.																																																																																																						
Lieferzeit	◆ lagerhaltend																																																																																																						
	◆ ◆ nicht lagerhaltend																																																																																																						
	Der Artikel mit der längsten Vorlaufzeit bestimmt die Lieferzeit des Gesamtauftrags. Eine Auslieferung bezieht sich auf eine unbestimmte Tageszeit.																																																																																																						
Zusatzleistungen	Leerfahrten und Wartezeiten auf der Baustelle, die weder wir noch unsere Logistik-Vertragspartner zu vertreten haben, müssen gesondert berechnet werden. Ebenso Mehraufwendungen, die durch Behinderungen z. B. Unterlagshölzer beschaffen, Maschinenumbau, Beseitigen von Mulden etc. entstehen.																																																																																																						
Sackware und Gebinde																																																																																																							
Selbstabholer Frankopreise	Frachtvergütung für Selbstabholer/Sackware: Bei Selbstabholung vergüten wir die Fracht für Franko-Preis-Ware für die Entfernung von Painten zum jeweiligen Firmensitz lt. folgender Tabelle:																																																																																																						
	gültig ab > 1 to																																																																																																						
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Entf. in km bis einschließlich</th> <th>Euro/to</th> <th>Entf. in km bis einschließlich</th> <th>Euro/to</th> <th>Entf. in km bis einschl.</th> <th>Euro/to</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>4</td><td>3,14</td><td>52</td><td>7,58</td><td>100</td><td>11,03</td></tr> <tr><td>7</td><td>3,46</td><td>55</td><td>8,00</td><td>105</td><td>11,25</td></tr> <tr><td>10</td><td>3,68</td><td>58</td><td>8,12</td><td>110</td><td>11,36</td></tr> <tr><td>13</td><td>4,01</td><td>62</td><td>8,44</td><td>115</td><td>12,01</td></tr> <tr><td>16</td><td>4,33</td><td>64</td><td>8,65</td><td>120</td><td>12,23</td></tr> <tr><td>19</td><td>4,76</td><td>67</td><td>8,70</td><td>125</td><td>12,71</td></tr> <tr><td>22</td><td>5,09</td><td>70</td><td>8,77</td><td>130</td><td>13,03</td></tr> <tr><td>25</td><td>5,46</td><td>73</td><td>8,98</td><td>135</td><td>13,46</td></tr> <tr><td>28</td><td>5,89</td><td>76</td><td>9,25</td><td>140</td><td>13,84</td></tr> <tr><td>31</td><td>6,27</td><td>79</td><td>9,47</td><td>145</td><td>14,17</td></tr> <tr><td>34</td><td>6,49</td><td>82</td><td>9,68</td><td>150</td><td>14,39</td></tr> <tr><td>37</td><td>6,71</td><td>85</td><td>9,85</td><td>155</td><td>14,82</td></tr> <tr><td>40</td><td>6,92</td><td>88</td><td>10,17</td><td>160</td><td>15,04</td></tr> <tr><td>43</td><td>7,03</td><td>91</td><td>10,50</td><td>165</td><td>15,25*</td></tr> <tr><td>46</td><td>7,14</td><td>94</td><td>10,60</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>49</td><td>7,47</td><td>97</td><td>10,82</td><td></td><td></td></tr> </tbody> </table>	Entf. in km bis einschließlich	Euro/to	Entf. in km bis einschließlich	Euro/to	Entf. in km bis einschl.	Euro/to	4	3,14	52	7,58	100	11,03	7	3,46	55	8,00	105	11,25	10	3,68	58	8,12	110	11,36	13	4,01	62	8,44	115	12,01	16	4,33	64	8,65	120	12,23	19	4,76	67	8,70	125	12,71	22	5,09	70	8,77	130	13,03	25	5,46	73	8,98	135	13,46	28	5,89	76	9,25	140	13,84	31	6,27	79	9,47	145	14,17	34	6,49	82	9,68	150	14,39	37	6,71	85	9,85	155	14,82	40	6,92	88	10,17	160	15,04	43	7,03	91	10,50	165	15,25*	46	7,14	94	10,60			49	7,47	97	10,82		
	Entf. in km bis einschließlich	Euro/to	Entf. in km bis einschließlich	Euro/to	Entf. in km bis einschl.	Euro/to																																																																																																	
	4	3,14	52	7,58	100	11,03																																																																																																	
	7	3,46	55	8,00	105	11,25																																																																																																	
	10	3,68	58	8,12	110	11,36																																																																																																	
	13	4,01	62	8,44	115	12,01																																																																																																	
	16	4,33	64	8,65	120	12,23																																																																																																	
	19	4,76	67	8,70	125	12,71																																																																																																	
	22	5,09	70	8,77	130	13,03																																																																																																	
	25	5,46	73	8,98	135	13,46																																																																																																	
	28	5,89	76	9,25	140	13,84																																																																																																	
	31	6,27	79	9,47	145	14,17																																																																																																	
	34	6,49	82	9,68	150	14,39																																																																																																	
37	6,71	85	9,85	155	14,82																																																																																																		
40	6,92	88	10,17	160	15,04																																																																																																		
43	7,03	91	10,50	165	15,25*																																																																																																		
46	7,14	94	10,60																																																																																																				
49	7,47	97	10,82																																																																																																				
	* Höchst-Frachtvergütung																																																																																																						
ab Werk Konditionen	Im Bereich Betoninstandsetzung gelten ausschließlich ab Werk-Konditionen, diese gelten in Verbindung mit den jeweilig anfallenden Fracht und Transportkosten																																																																																																						
Mindermengenzuschlag	<ul style="list-style-type: none"> bei Lieferungen < 5 to oder < 1500,- € 80,- € pauschal/Abladestelle Art.-Nr. 15030600 bei Abnahme Einzelstücke (< 1 Palette) 10 % Aufschlag auf Palettenpreis 																																																																																																						
Warenrückgabe SW und Gebinde	<ul style="list-style-type: none"> bei frachtfreier Rücklieferung, nach vorheriger Vereinbarung und einem von uns erstellten Rückgabeschein 25 % Abschlag vom Warenwert, Mindestbetrag 50,- € keine Rückgabe von Sonderbestellungen, beschleunigt abbindenden Produkten, nicht lagerhaltenden Produkten sowie abgelaufener, beschädigter oder angebrochener Ware Rückgabe von PCC Instandsetzungsprodukten nur in vollen, original verschweißten Paletten 																																																																																																						
Logistik und Transport	<ul style="list-style-type: none"> Euro-Paletten Verrechnung 18,- € /St. Art.-Nr. 15030200 Euro-Paletten Gutschrift bei ordnungsgemäßer frachtfreier Rückgabe/Tausch 15,50 €/St. Art.-Nr. 15030300 Kranentladung/Abladen 9,- €/Hub Art.-Nr. 15030100 2 Stunden frei, ab der dritten Stunde 80,- €/h Witterungsschutz durch foliengewickelte Paletten 7,- €/Pal. Art.-Nr. 15030000 Witterungsschutz durch beigestellte PE-Haube 5,- €/St. Art.-Nr. 15031100 																																																																																																						
Expressversand																																																																																																							
Kleinmengen	<ul style="list-style-type: none"> Bestellung bis 10.00 Uhr, max. 300 kg, im Lizenzgebiet, auf Euro-Pal. 40,- €/pauschal Art.-Nr. 15060300 Anlieferung im Laufe des nächsten Tages bei besetzter Baustelle/Lager ohne Entladehilfe 																																																																																																						

AUFSTELLUNGS-, MIET- UND LEIHBEDINGUNGEN FÜR BAUSTELLENSILOS, CONTAINER, MISCHAGGREGATEN U. Ä.

Allgemein			
Bestellannahme	<ol style="list-style-type: none"> Wir stellen technisch geeignete Baustellensilos, Container, Mischgeräte, u. ä. zur Verfügung. Die Aufstellung und Benutzung der unter 1. genannten Geräte hat nach den Richtlinien der Bau-Berufsgenossenschaft zu erfolgen. Für die ordnungsgemäße Aufstellung der Silos/Container ist allein der Besteller verantwortlich. Er hat den Aufstellungsort zu bezeichnen sowie vor der Aufstellung vorzubereiten, wodurch die ausreichende Standfestigkeit der Behälter mit Gesamtgewicht von ca. 40 to – auch für ungünstige Witterungsverhältnisse – gewährleistet bleibt. Die Zufahrt zum Aufstellungsort muss so beschaffen sein, dass die Anfahrt von LKWs mit einem Gesamtgewicht von 32 to bei Containern/Silos und von 40 to bei Anlieferung von losem Material in Silofahrzeugen zum Einblasen von Silos jederzeit ungehindert möglich ist. Der Besteller hat zu prüfen, ob für die Aufstellung des Silos/Containers an dem von ihm vorgesehenen Ort privatrechtliche oder öffentlich rechtliche Genehmigungen erforderlich sind. Ggf. hat er diese auf seine Kosten einzuholen. Mit Beginn des Abladens der unter 1. genannten Geräte auf der Baustelle geht die Haftung für alle mit dem Vorhandensein und dem mit der Art der Aufstellung verbundenen Gefahren auf den Mieter über. Siehe hierzu Punkt "Bedingungen zum Aufstellen von Baustellensilos". Der Mieter hat die erforderlichen Arbeitskräfte, die mit dem Ab- und Wiederaufladen der unter 1. genannten Geräte verbunden sind, kostenlos zur Verfügung zu stellen. Der Mieter wird von seiner Haftung erst nach erfolgtem Wiederaufladen der unter 1. genannten Behälter und Geräte befreit. Wir empfehlen insofern, bauseits eine entsprechende Haftpflichtversicherung abzuschließen. Eine Verpfändung oder Sicherungsübereignung der genannten Behälter und Geräte ist dem Mieter nicht gestattet. Von einer Prüfung oder jeder anderen Beeinträchtigung unserer Rechte durch Dritte hat uns der Mieter unverzüglich zu unterrichten. Ohne unsere Genehmigung dürfen die Behälter und Geräte nicht zu einer anderen Baustelle umgestellt werden. Von Schäden an unseren Behältern und Geräten oder mangelnder Betriebsbereitschaft muss uns unverzüglich telefonisch oder schriftlich Mitteilung gemacht werden. Änderungen oder Reparaturen dürfen nur mit unserem Einverständnis vorgenommen werden. Der Mieter haftet uns gegenüber für durch unsachgemäße Behandlung verursachte Schäden. Für sämtliche dem Kunden vermietete oder leihweise überlassene Maschinen und Mörtelschläuche ist der Kunde für entstehende Schäden verantwortlich. Schläuche werden nur für die 1. Baustelle zur Verfügung gestellt. Vor Rücknahme müssen die Silos/Container vollständig geleert werden, sowie diese und die Geräte gereinigt sein und ihren ursprünglichen technischen Zustand haben. Für Container- und Gerätebestellung gelten unsere Konditionen gemäß gültiger Preisliste. Leerfahrten und Wartezeiten auf der Baustelle, die weder wir noch unsere Umsteller zu vertreten haben, müssen gesondert berechnet werden. Die Miete ist zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung sofort fällig. Kosten für die Wartezeiten und Arbeitsausfall, welche durch verspätete Materiallieferung oder Maschinen-ausfall entstehen, werden von uns nicht ersetzt. Mit der Anlieferung/Montage von Maschinen und Geräten erkennt der Mieter die Mietbedingungen an. Für sämtliche im Zusammenhang mit der von RYGOL-SAKRET gelieferten Silo- und Maschinenteknik entstehenden Schäden ist nach Anlieferung der Silo- und Maschinenteknik der Mieter verantwortlich. Der Mieter haftet auch für Verlust/Beschädigung der überlassenen Gegenstände (z. B. Diebstahl oder Vandalismus durch Dritte) und hat insoweit geeignete Sicherheitsvorkehrungen zu treffen. 		
Mietkosten	<ul style="list-style-type: none"> Ab Aufstellung Container und Mischer erfolgt die Mietberechnung Mörtelmischer 7,- €/to Art-Nr. 27010100 Mindestgebühr pro Einheit 50,- €/pauschal Art-Nr. 15034804 Silountertermischpumpe SUMP 20,- €/to Art-Nr. 27039100 Mindestgebühr SUMP pauschal 50,- €/pauschal Art-Nr. 15034800 Putzschläuche zur Vorführung (nur für 1. Baustelle) 0,20 €/m/Tag Fließestrich-Untersilomischpumpe FUMP 15,- €/to Art-Nr. 27039200 Mindestgebühr FUMP pauschal 50,- €/pauschal Art-Nr. 15034801 Schrägförderer (Betoninstandsetzung) 7,- €/to Art-Nr. 27011200 Gigamix 15,- €/to Art-Nr. 27011001 Mindestgebühr Gigamix pauschal 50,- €/pauschal Art-Nr. 15034802 Silomiete ab der 4. Woche (ab Stelldatum, ohne weitere Befüllungen) 5,- €/Tag Art-Nr. 27010300 Silojet 15,- €/to Art-Nr. 27044100 Mindestgebühr Silojet pauschal 50,- €/pauschal Art-Nr. 15034803 		
Warenrücknahme	<ul style="list-style-type: none"> keine Rücknahme von beschleunigt abbindenden Produkten keine Rücknahme von lagerhaltigen Produkten, die älter als 3 Monate ist keine Rücknahme von nicht lagerhaltigen Produkten, Sonderprodukten, Objektrezepturen, Farbprodukten und PCC Instandsetzungsprodukten Restmengen < 1 to sowie Mengen, die 5 to oder 20 % der Liefermenge überschreiten, werden nicht vergütet Restmengen im Minisilo werden nicht vergütet Keine Gutschrift, wenn die auf die Baustelle nachgelieferte Menge geringer ist als die von der Baustelle zurückgelieferte Menge 		
Vorfrachtabzug	Vorfrachtabzug zwischen 1 bis 5 to	40,- €/to	Art-Nr. 2701200
Mindermengenzuschlag	<ul style="list-style-type: none"> Mindermengenzuschlag bei Unterschreitung der angegebenen Mindestmenge 	150,- €/pausch	Art-Nr. 15034200
Silostellgebühr	<ul style="list-style-type: none"> Standardsilo im Lizenzgebiet 95,- €/Bst/Silo Art-Nr. 15034300 Standardsilo außerhalb Lizenzgebiet/Österreich 190,- €/Bst/Silo Art-Nr. 15034400 Hochbeinsilo für den Einsatz im Bereich Betoninstandsetzung zusätzlich zu den anfallenden Transportkosten für Stellung und Abholung nach anfallendem Aufwand 95,- €/Bst/Silo Art-Nr. 15034900 Minisilo-Aufstellgebühr 95,- €/Bst/Silo Art-Nr. 15034500 Minisilo-Aufstellgebühr außerhalb Lizenzgebiet/Österreich 190,- €/Bst/Silo Art-Nr. 15034501 Abholungen erfolgen kostenlos innerhalb von 15 Arbeitstagen Terminabholungen nach Aufwand 80,- €/Std. 		
Silo-/Containerumstellung	<ul style="list-style-type: none"> Umstellungen auf der Baustelle (mit/ohne Anfahrt) werden nach Aufwand berechnet 	80,- €/Std.	Art-Nr. 27012200
Instandsetzung	<ul style="list-style-type: none"> Instandsetzung unsachgemäß behandelter und stark verschmutzter Silos/Mischaggregat 	50,- €/Std.	Art-Nr. 19021000

Reparaturen, Kundenservice			
Kundenservice/Monteur	An- und Abfahrtskosten zuzüglich Arbeitszeit	50,- €/Std. + 0,72 €/km	
Baustelleneinweisung	Einweisung Estrich durch Anwendungstechniker	15,- €/to	Art.-Nr. 19020400
Salzanalyse	pro zu erstellender Probe	97,- €/Probe	Art.-Nr. 15033200
Haftzugfestigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> für Putz, Fliesen sowie Plattensysteme an Wand und Boden durch Anwendungstechniker Baustellenbericht Haftzugfestigkeit pro Stempel 	50,- €/Std. + 0,72 €/km nach Aufwand 56,- €/Stk	Art.-Nr. 15033920
Produktmuster	Putz- und Farbmuster klein	15,- €/Stk	Art.-Nr. 03200201
Sonstiges			
<ol style="list-style-type: none"> Auf sämtliche Preisnotierungen wird die gesetzliche Umsatzsteuer hinzugerechnet. Bei nicht lagerhaltenden Artikeln ist die Mindestabnahmemenge eine Charge. Gültigkeit: alle Preise gelten ab dem 01.03.2022. Alle früheren Vereinbarungen verlieren ihre Gültigkeit. Alle Preise sind kalkuliert auf die jetzige Kostensituation. Bei gravierender Kostensteigerung, z. B. Rohstoffkosten, Steuern usw. müssen die Preise neu angepasst werden. 			

BEDINGUNGEN ZUM AUFSTELLEN VON BAUSTELLENSILOS

Für die Auswahl sowie die Verkehrs- und Betriebssicherheit der Zufahrt und des Aufstellortes ist in der Regel der Betreiber auf der Baustelle verantwortlich.

Der Aufstellplatz für die Silos ist so zu wählen und vorzubereiten, dass das Silostellfahrzeug und die Siloaufleger auf sicherer Fahrbahn an- und abfahren können. Dabei ist zu beachten, dass die Fahrzeuge ein Gesamtgewicht von bis zu 40 t haben können.

Der vorgeschriebene Sicherheitsabstand zu elektrischen Freileitungen ist zu beachten bzw. beim zuständigen Energieversorgungsunternehmen (EVU) zu erfragen.

Der vom Betreiber ausgewählte Stellplatz ist eindeutig zu kennzeichnen. Er muss eben und mindestens 3,0 x 3,0 m groß sowie gegen Unterspülung und seitliches Abrutschen gesichert sein.

Werden Baustellensilos im öffentlichen Verkehrsraum aufgestellt, so ist seitens des Nutzers bei der Gemeinde oder unteren Verkehrsbehörde eine entsprechende Sondernutzungserlaubnis für die betroffene Fläche einzuholen und dem Silosteller/(Mörtel-)Hersteller vor dem Aufstellen nachzuweisen. Das jeweilige Silo muss mit reflektierenden Folien in den Farben Rot und Weiß sowie Warnlampen gekennzeichnet werden.

Die Bodenbelastung beträgt bei einem gefüllten Silo bis zu 0,3 N/mm². Dementsprechend ist die Tragfähigkeit des Aufstellplatzes sicherzustellen. Bei unzureichender Tragfähigkeit des Bodens ist eine Fundamentierung durchzuführen. Im Regelfall sind Stahlbetonfundamente zu wählen. Dabei ist Platten- oder Streifenfundamenten der Vorzug vor Einzelfundamenten zu geben.

Anstelle von Betonfundamenten kann auch ein Schwellenlager angelegt werden, wenn ein tragfähiger Untergrund mit einer zulässigen Bodenpressung von mehr als 0,2 N/mm² vorhanden ist. Für ein Schwellenlager verwendete Bohlen müssen mindestens 3,0 bis 3,5 m lang, 30 cm breit und 8 cm dick sein. Die Schwellen sind auf der Baustelle bereitzustellen, ggf. sind die Einbindetiefen von Fundamenten nach 1054 zu beachten. Für die zulässige Belastung des Baugrundes gilt DIN 1054. In Zweifelsfällen ist stets eine Berechnung bzw. ein Bodengutachten erforderlich.

Beim Aufstellen dürfen sich keine unbefugten Personen im Gefahrenbereich des Silos befinden. Beim Aufstellen im Bereich von Baugruben und Gräben ist gemäß DIN 4124 Baugruben und Gräben/Böschungen, Arbeitsraumarbeiten, Verbau darauf zu achten, dass der notwendige Sicherheitsabstand gewährleistet ist.

Baustellensilos dürfen nur an den Aufnahmebeschlägen und nur mit dafür geeigneten Geräten durch befugtes Personal transportiert oder umgestellt werden.

Ein Krantransport ist nur nach Maßgabe des Siloherstellers (gemäß Betriebsanleitung für das Silo) und nur im restlos entleerten Zustand zulässig. Ggf. ist Rücksprache mit dem Silosteller zu halten.

Im Zuge der Siloaufstellung händigt der Hersteller dem Betreiber des Baustellensilos eine Betriebsanleitung aus, die ggf. auch damit verbundene Geräte (z. B. Rüttler, Mischmaschine) umfasst. Der Betreiber setzt die Inhalte der Betriebsanleitung in eine baustellenbezogene Betriebsanweisung um. Beispiele für eine Betriebsanleitung befinden sich in der BGR 117-2.

Zur Verbesserung des Materialauslaufverhaltens dürfen nur vom (Silo-)Hersteller genehmigte und werkseitig montierte Rüttler verwendet werden. Zur Befestigung des Rüttlers dient ausschließlich die angeschweißte Rüttlerplatte. Ein Rüttler darf nur zeitgleich mit einer Förderanlage oder der Mischmaschine in Betrieb sein. Bei leeren Silos ist der Rüttler sofort auszuschalten.

Die Entlüftungsleitungen drucklos betriebener Silos sind stets offen zu halten; es darf sich weder Druck noch Unterdruck im Behälter aufbauen.

Während der Standzeit ist der Unterbau, auf dem das Silo steht, ständig auf etwaiges Einsinken zu beobachten. Ggf. sind rechtzeitig Gegenmaßnahmen einzuleiten.

Die Aufnahmeseite des Silos für den Transport sollte Tag und Nacht für die Anfahrt des Silofahrzeugs bzw. des Siloauflegers freigehalten werden.

Bei Nachblasungen sind die Füll- und Entlüftungsleitungen auf freien Durchgang sowie sämtliche Sicherheitseinrichtungen auf die Funktionsfähigkeit zu überprüfen; der Staubsack ist anzuschließen.

Beim Nachblasen dürfen sich keine unbefugten Personen im Gefahrenbereich des Silos aufhalten.

Das Silo muss eine Restmenge von mind. 2 t Material enthalten, um eine Entmischung beim Nachblasen zu vermeiden. Der Betreiber hat während der Silobenutzung den Füllstand regelmäßig zu prüfen und rechtzeitig nachzubestellen.

Beim Befüllen des Silos ist der Unterbau, auf dem das Silo steht, ständig auf etwaiges Einsinken zu beobachten. Ggf. ist das Nachblasen abzubrechen, Gegenmaßnahmen sind einzuleiten.

Die Silos müssen stoßfrei befüllt werden. Der im Silo entstehende Fülldruck darf 0,1 bar nicht überschreiten. Das Ablassen des Restdrucks aus dem Füllfahrzeug darf nicht über das Baustellensilo erfolgen.

Vor dem Verladen des Silos auf das Silostellfahrzeug müssen alle vom Betreiber angebaute Maschinen oder Anlagen entfernt sein.

Vor dem Transport müssen Dach- und Standrahmen des Silos von Verschmutzungen gesäubert sein. Siloverschlusskappen müssen beim Transport geschlossen sein.

Beim Verladen des Silos auf das Silostellfahrzeug dürfen sich keine unbefugten Personen im Gefahrenbereich des Baustellensilos aufhalten.

Zusätzliche Anforderungen an die Aufstellung und das Betreiben von Drucksilos

Vor dem Druckaufbau ist zu kontrollieren, ob die Einblas- und Entlüftungsleitung sowie der Domdeckel geschlossen und dicht sind. Das Überprüfen bzw. Anlüften des Sicherheitsventils ist regelmäßig durchzuführen.

Es dürfen nur vom Hersteller bzw. Eigentümer des Behälters zugelassene Verdichter zur Herstellung des Überdrucks verwendet werden. Silos müssen vor dem Befüllen drucklos gemacht werden. Der Kugelhahn muss geschlossen sein.

Der Betriebsdruck von 2 bar darf nicht überschritten werden. Vor dem täglichen Arbeitsende und dem Transport müssen die Silos drucklos gemacht werden.

Die unter Druck stehenden Silos dürfen unter keinen Umständen geöffnet werden.

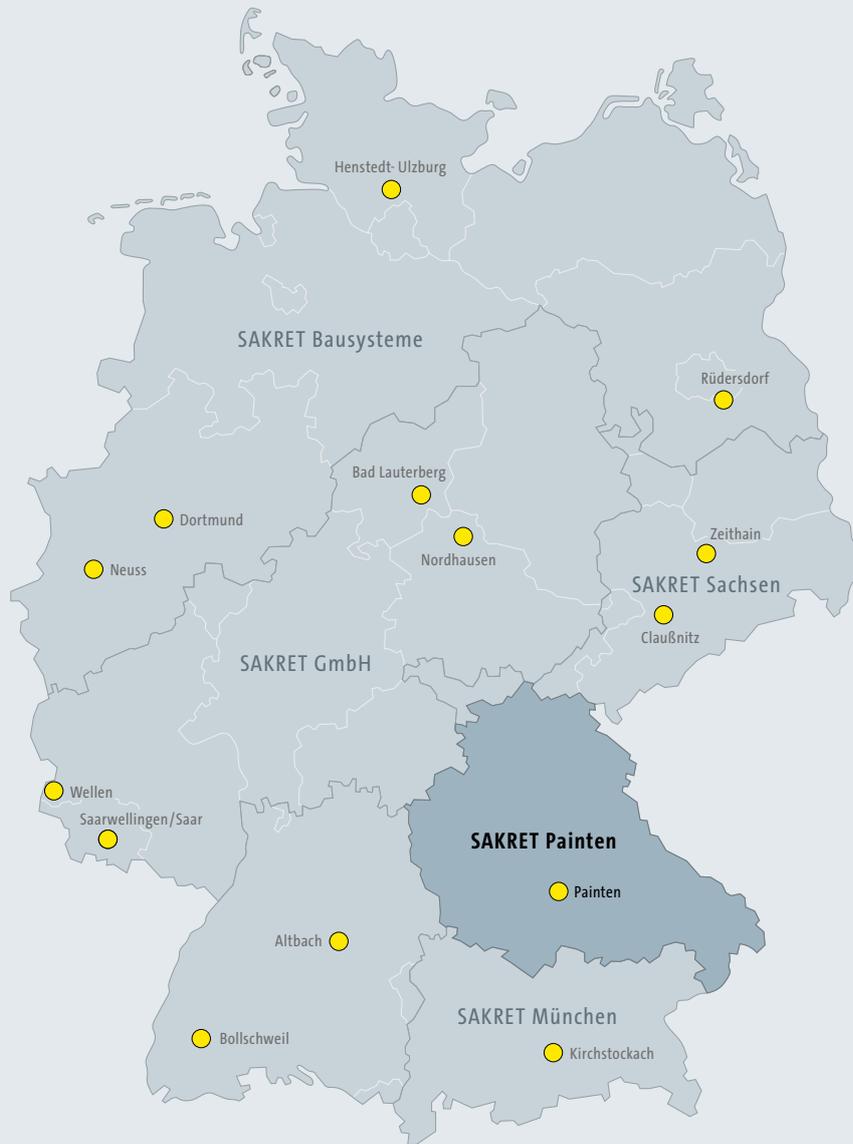
Änderungen oder Reparaturen dürfen nur vom Lieferanten oder mit seinem ausdrücklichen Einverständnis durchgeführt werden.

Der Domdeckel darf auf der Baustelle grundsätzlich nicht geöffnet werden! Achtung, Lebensgefahr!

Leere Behälter müssen ggf. gegen Windkräfte verankert werden, besondere Vorsicht ist geboten im Randbereich von Baugruben, Rohrgräben, Böschungen u. ä., bei aufgeschüttetem Boden, bei längerer Standzeit des Behälters sowie bei ungünstigen Witterungsbedingungen (z. B. bei gefrorenem Boden).

Rybol Baustoffwerk GmbH & Co. KG.
SAKRET Trockenbaustoffe

Lizenzgebiete Deutschland



Rybol Baustoffwerk GmbH & Co. KG
 Deuerlinger Straße 43 · D-93351 Painten
 Tel. 0 94 99 / 94 18-0 · Fax 0 94 99 / 94 18-35
 info@rygol-sakret.de · www.rygol-sakret.de

Mitglied im

**FACHVERBAND
 FLIESEN
 UND NATURSTEIN**



im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes